



60. Jahrgang

Donnerstag, 16. März 2023

19/Nr. 11

Jede Blutspende zählt: Blut spenden – Leben schenken!

Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut. Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patient:innen in Krankenhäusern benötigt.

Deutsches Rotes Kreuz 
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Täglich werden in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Es gibt keine künstliche Alternative für Blut. Patientinnen und Patienten aller Altersklassen sind im Rahmen von Therapien auf die kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Rund ein Fünftel (19 %) der Blutspenden hilft zum Beispiel Patientinnen und Patienten die infolge einer Krebserkrankung therapiert werden.

Ihr Einsatz zählt! Jetzt Blut spenden und Leben schenken!

Nächster Blutspendetermin:

**Freitag, dem 17.03.2023
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Rentalhalle, Mauerstraße 1
88529 Zwiefalten**

Jetzt Blutspendetermin einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Benötigt wird für eine Blutspende nur ca. eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme bloß knapp 10 Minuten.

So läuft's: Ablauf einer Blutspende

1. Im Vorfeld Wunschtermin online sichern
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens zur Abfrage der Spendevoraussetzungen
4. Mit einem kleinen Pils in den Finger wird der Hämoglobinwert bestimmt
5. Ärztliches Gespräch zur Feststellung der Spendefähigkeit
6. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut
7. Ruhepause und Verpflegung im Anschluss an die Spende

Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11. Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Die Gemeinde Zwiefalten verkauft gegen Höchstgebot: Löschgruppenfahrzeug 16 (LF 16) ohne feuerwehrtechnische Beladung.



Das Fahrzeug wird in Kürze außer Dienst gestellt und ist dann verfügbar.



Fahrzeugdaten:

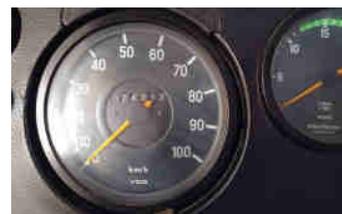
Erstzulassung: 15.10.1979
Fahrgestell-Hersteller: Daimler-Benz
Typ: 1019AF
Antriebsart: Diesel
Getriebe: Schaltgetriebe
Aufbau-Hersteller: Fa. Ziegler
Löschwasserbehälter: 800 Liter
Kilometer-Stand: 24.312
TÜV: bis 06/2023



Das Fahrzeug ist in einem guten und fahrbereiten Zustand. Altersentsprechende Gebrauchs- und leichte Rostspuren sind vorhanden. Die Sondersignalanlage muss bei Privatkauf vom Käufer entfernt oder außer Betrieb gesetzt werden. Der Verkäufer übernimmt keine Gewährleistung für Mängel. Das Fahrzeug kann vor der Abgabe eines Angebots besichtigt werden (wird empfohlen). Kontakt für Terminvereinbarung 07373/205-0.

Angebote können bis 06. April 2023, 16:00 Uhr schriftlich oder per E-Mail abgegeben werden:

Gemeinde Zwiefalten
Marktplatz 3
88529 Zwiefalten
info@zwiefalten.de



Verantwortlich:
Bürgermeisterin oder ihre Vertreterin im Amt

Herausgeber:
Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten
T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55
info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

Zwiefalter Naturfonds fördert zum 34. Mal ehrenamtliche Umweltinitiativen

Mit Leidenschaft die Welt besser machen

Seit 1989 werden jährlich sechs Gewinner mit einem Preisgeld von jeweils 500 Euro für ihren nachhaltigen Einsatz belohnt. Die Projekte sind vielfältig, eine neutrale Jury begutachtet die Projektberichte mit ihren Erläuterungen von Idee, Ziel und Nachhaltigkeit. In diesem Jahr beteiligten sich besonders viele Jugendgruppen und Schulklassen an faszinierenden Einsätzen im Natur- und Umweltschutz.

Rita Goller, erfahrener Alb- und Trüpf-Guide und zusammen mit Anke Kley Mitarbeiterin im Biosphäreninformationszentrum Schwäbische Alb, bildeten die Jury und freuten sich über spannende und nachhaltige Projekte, die mit voller Hingabe und begeistertem Einsatz durchgeführt wurden.

Die Münsterschule Zwiefalten hat Bienenvölker angeschafft und erteilt nun Bienenunterricht. Imkerinnen und Imker, Lehrerinnen und Lehrer organisierten Bienenkästen und führten die Kinder in die Geheimnisse der Bienen ein. Die Begeisterung war überwältigend und die Zusammenarbeit ist hervorragend. Das Leben und Wirken der Bienen wurde ebenso beleuchtet, wie auch der Honig und alle Materialien.

In der Zwischenzeit haben einzelne Schüler bereits Bienenkästen zu Hause und beschäftigen sich selbständig und intensiv mit den Tieren und dem Thema. Sogar ein Bienenlied wurde komponiert und erfreut inzwischen die ganze Schule.

Weitere fünf Gewinnergruppen:

40 Freiwillige Helfer, Aktive und Jugendliche, beteiligten sich am Schmiechener See als Landschaftspfleger. In einem gemeinsamen Projekt wurde die Fläche von 1,4 Hektar als Lebensraum für Vögel und Insekten offengelegt.

Erfolgreiche frühkindliche Umwelterziehung zur Pflege der Heimat leistet Alfred Naumann aus Benzingen für den dortigen Kindergarten. Die Gustav-Heinemann-Schule Münsingen lehrt auch Tier- und Naturschutz im Bildungszentrum Lautertal und dem dortigen städtischen Kindergarten. An Beispielen wie Blühwiesen, Insektenhotel, Futterhäuschen wird der Naturschutz von morgen deutlich gemacht.



v.l.n.r.: Peter Baader, Zwiefalter Klosterbräu, Marina Stumm, Sandra Nille und Rektor Manuel Kiner, Münsterschule Zwiefalten.

Manuel Engelhart aus Lichtenstein pflegte mit seiner Helfergruppe ein zugewachsenes Biotop als Umweltschutzprojekt am alten Steinleseplatz.

Die NABU Gruppe „Härten“ hat zur Wiederansiedlung des Steinkauzes auf den Streuobstwiesen in Kusterdingen und Gomaringen große Anstrengungen unternommen.

Nach der Vorstellung der Projekte durch die Jurymitglieder überreichte Peter Baader, Geschäftsführer der Zwiefalter Klosterbräu, eine Urkunde an jede Gruppe und bedankte sich mit herzlichen Worten für die Ideen, Maßnahmen und Einsätze. Die Freude bei den sechs Gewinnergruppen des Zwiefalter Naturfonds war überwältigend. Mit einem großzügigen wurde gemeinsam der gelungene Wettbewerb 2022 abgeschlossen.

Text und Foto: Heinz Thumm

Notrufe, Bereitschaftsdienste			
Giftnotruf-Zentrale	0 89 / 192 40	Nachbarschaftshilfe Zwiefalten	0 73 73 / 604
Ärztlicher Notfalldienst		Pflegestützpunkt südliche Alb	0 73 87 / 98 41 46 - 2
Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten	116 117	Sozialstation St. Martin, Engstingen	
Zahnärztlicher Notdienst (www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)	07 61 / 120 120 00	Bereich Süd	0 73 88 / 9 93 57 - 22
Krankenhaus Ehingen	0 73 91 / 5 86 - 0	Hospizgruppe HPZ	0 73 73 / 91 59 98
Alb-Klinik Münsingen	0 73 81 / 1 81 - 0	Mobil: 01 52 / 26 36 89 66	
Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen	0 73 81 / 92 95 60	Feuerwehr	112
Diakonieverband Reutlingen / „Rat & Tat“ Zwiefalten	0 73 73 / 921 26 40 01 52 / 53 45 77 64	Polizei Notruf	110
		Polizeirevier Münsingen	0 73 81 / 93 64 - 0
		Polizeiposten Zwiefalten	0 73 73 / 28 23
		Gas-Störungsstelle	0800 / 0824505
		Apothekennotdienst	08 00 / 00 22 8 33 (kostenlos)
			Mobil: 22 8 33*
			SMS: „apo“ an 22 8 33*
			*69 ct/Min/SMS
		Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de	



MÜNSTERSCHULE ZWIEFALTEN
Grund- und Realschule

Komm zu uns!

Für das kommende Schuljahr 2023/24 bieten wir eine Stelle für ein **Freiwilliges Soziales Jahr FSJ**

Dies ist eine tolle Chance auf ein spannendes Jahr mit vielfältigen Möglichkeiten, um deine Fähigkeiten und Talente sinnvoll einzusetzen!

Wenn du ...

- den Umgang mit Kindern und das Arbeiten im Team magst,
- später vielleicht einen Beruf im Bildungsbereich wählen möchtest,
- mindestens 17 Jahre alt bist,

hast du bei uns die Möglichkeit ...

- vormittags im Unterricht der Grund- und/oder Realschule zu assistieren,
- nachmittags im Rahmen der Ganztagesbetreuung mitzuwirken,
- ein faires Taschengeld zu verdienen.

Nähere Informationen bekommst du bei:
Sabine Burgmayer (Konrektorin)
s.burgmayer@muensterschule-zwiefalten.de

Eine Bewerbung richte bitte an:
Münsterschule Zwiefalten
Panoramastraße 4
88529 Zwiefalten



Termine

17.03.2023	Blutspende	DRK Blutspendedienst
	Jahreshauptversammlung	Liederkranz Cäcilia
	Vortrag von Ulrich Holtz	Geschichtsverein
	„Verkehrsgeschichte rund um Zwiefalten“	
18.03.2023	Nachtwanderung	Schwäbischer Albverein
20.03.2023	Jahreshauptversammlung	Förderverein TSG Zwiefalten
22.03.2023	Gemeinderatssitzung	Gemeindeverwaltung

Geänderter Redaktionsschluss:

Unser Redaktionsschluss für KW 14 liegt **am Dienstag, 04.04.2023, um 4.00 Uhr.**



Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

	<i>Telefon-Nummer</i>	<i>E-Mail</i>
Zentrale	07373/205-0	info@zwiefalten.de
	Fax: 205-55	
Bürgermeisterin Hepp	07373/205-10	alexandra.hepp@zwiefalten.de
Frau Milosevic (Zentrale, Vorzimmer BMin)	07373/205-0	sandra.milosevic@zwiefalten.de
Frau Czaneck (Zentrale, Vorzimmer BMin)		manuela.czaneck@zwiefalten.de
Frau Baumgartner (Leiterin Hauptamt, Friedhof)	07373/205-12	susanne.baumgartner@zwiefalten.de
Frau Bendel (Bürgerbüro)	07373/205-11	edith.bendel@zwiefalten.de
Frau Leipert (Rente, Bürgerbüro, Tourismus)	07373/205-20 vormittags	silvia.leipert@zwiefalten.de
Frau Schmid (Tourismus, Bürgerbüro)	07373/205-20 nachmittags	evelyn.schmid@zwiefalten.de
Herr Rechtsteiner (Leiter Finanzwesen)	07373/205-15	thomas.rechtsteiner@zwiefalten.de
Herr Sturz (Stellvertretender Leiter Finanzwesen)	07373/205-17	dominic.sturz@zwiefalten.de
Frau Herter (Standesamt, Steueramt)	07373/205-14	annette.herter@zwiefalten.de
Frau Sauter (Gemeindekasse)	07373/205-16	petra.sauter@zwiefalten.de
Herr Stehle (technische Leitung, Bauhof)	07373/205-32	robert.stehle@zwiefalten.de

Sprechzeiten:
 Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Zwiefalten



Ausschreibung Fronmeisterstelle Mörsingen (m/w/d)

Die Fronmeisterstelle im Teilort Mörsingen wird baldmöglichst neu besetzt.

Die Gemeinde sucht einen engagierten und eigenständig arbeitenden Fronmeister.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Unterhaltung von Feldwegen und Plätzen, Wege- und Heckenpflege, Brunnenreinigung und Mulcharbeiten.

Von Vorteil ist es, wenn der Bewerber über einen eigenen Traktor mit Anbaugeräten verfügt.

Die Anstellung erfolgt in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis (Minijob). Die Vergütung erfolgt nach Stundenaufschlag.

Nähere Auskünfte erteilt Robert Stehle (0162-6510684 oder robert.stehle@zwiefalten.de).

Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder per E-Mail bis zum 31. März 2023.

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am

Mittwoch, den 22. März 2023 um 19:30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Zwiefalten, Marktplatz 3 in 88529 Zwiefalten

statt.

Tagesordnung:

Öffentlich:

- 1.) Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023 und Wirtschaftsplan 2023 für die Wasserversorgung
- 2.) Erneuerung der Homepage www.zwiefalten.de mit Einführung einer Bürger App und Einführung eines Ratsinformationssystems
 - Auftragsvergabe
- 3.) Höhenfreibad Zwiefalten
 - Vertragsverlängerung Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Firma AquaFun
 - Neufestlegung der Eintrittspreise

- 4.) Umbau Einwohnermeldeamt zu Bürgerbüro
 - Bau- und Ausschreibungsbeschluss
- 5.) Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2009 – 2016
 - Bekanntgabe des Prüfungsberichtes
- 6.) Gebietserweiterung Biosphärengebiet Schwäbische Alb
- 7.) Bekanntgaben, Verschiedenes

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom Mittwoch, den 01. März 2022

1.) Wirtschaftsplan Gemeindegeld, Vorstellung Jahresplanung 2023

Zur Beratung dieses Tagesordnungspunktes begrüßt Fr. Bürgermeisterin Hepp Herrn Niels Drobny vom Forstbezirk Süd/Kreisforstamt und Revierförsterin Nicole Volk.

Herr Drobny erläutert zunächst sehr anschaulich anhand einer Präsentation die klimabedingten Rahmenbedingungen des Waldes. Der Anstieg der Durchschnittstemperatur sowie des atmosphärischen CO₂ führt zu einer Zunahme des Waldsterbens und auch Extremwetterereignisse treten häufiger auf. Als Gradmesser für unsere Region nennt er den Bodensee (hauptsächliche Bespeisung über Schmelzwasser), bei dem im vergangenen Jahr ein extremes Niedrigwasser zu verzeichnen war. Als weiteren Aspekt zeigt er beispielhaft die sehr unterschiedlichen Niederschläge in der Nacht vom 18. August 2022, in welcher in Zwiefalten-Sonderbuch 7 Liter Regen und im Gegensatz dazu in Kohlstetten 96 Liter Regen gemessen wurden. Beides ist für den Wald nicht förderlich, da auf der einen Seite zu wenig Regen fiel, andererseits jedoch sehr viel in kurzer Zeit, was wiederum der Wald nicht aufnehmen kann. Somit entstehen zunehmend Trockenschäden und auch der Borkenkäferbefall ist steigend.

Als Hilfsmaßnahmen muss mit einer konsequenten und frühen Pflege die Widerstandsfähigkeit des Waldes erhöht werden. Die Förderung von Mischbaumarten und die Ermöglichung einer natürlichen Verjüngung durch angepasste Wildbestände steigert die Anpassungsfähigkeit der Waldbestände. Er erläutert zudem die Zusammenhänge in Bezug auf den Wald als Kohlenstoffspeicher und weshalb die Holzverwendung als aktiver Klimaschutz zu sehen ist.

Erfreulicherweise sind die Holzmarktpreise auf einem guten Niveau, insbesondere Brennholzpreise zeigen sich aufgrund der Ukraine Krise derzeit tendenziell steigend. Außerdem gab es zuletzt keine großen Stürme bzw. Schneebruchereignisse.

In Bezug auf den Vollzug des Wirtschaftsjahres 2022 gibt Herr Drobny einen kurzen Ausblick, die endgültigen Zahlen werden zu einem späteren Zeitpunkt im Gemeinderat vorgestellt. Demnach verlief die Holznutzung weitestgehend planmäßig, das finanzielle Ergebnis wird aufgrund des aktuellen Holzmarktes deutlich übertroffen. Auch die Pflege- und Kulturmaßnahmen konnten im geplanten Umfang durchgeführt werden.

Betriebsplan 2023

Vorgesehen sind im Nutzungsplan 1400 Erntefestmeter (incl. 10% zufällige Nutzung), davon werden 25% motormanuell und 75% vollmechanisiert eingeschlagen. Die Kulturplanung beinhaltet die Nachbesserung von 100 Douglasien, außerdem sollen im Bereich des Forstschutzes das Borkenkäfermonitoring, die Aufarbeitung von Schadholz, Entrindung und Abfuhr Trockenlager gefördert werden. Mit eingeschlossen sind 3,9 ha Jungbestandspflege sowie Wegeunterhaltung. Im Gesamten ergibt sich unter Einbezug der Bundeswaldprämie ein geplantes positives Ergebnis von 34.730€. Als Ziel formuliert Herr Drobny, dass er zusammen mit Fr. Volk den Plan natural erfüllen und finanziell übertreffen möchte. In der anschließenden Diskussion erläutert Herr Drobny, dass ein zusätzlicher Einschlag bei guten Holzmarktpreisen derzeit nicht sinnvoll ist, da die Nachfrage weiterhin hoch bleiben wird. In Bezug auf die Pflanzaktionen in Kooperation mit der Münsterschule erklärt Frau Volk, dass diese neben einer weiteren Aktion mit dem Gymnasium Sigmaringen abgeschlossen ist, eine anhaltende Kooperation insbesondere auch auf die Pflege der jungen Bäume ist geplant. Zum Schluss bedankt sich Frau Bürgermeisterin Hepp bei Herrn Drobny und Frau Volk sowie den unterstützenden Personen Herr Burgmaier und Herr Radzimski für ihre gute Arbeit. Das Gremium schließt sich mit Applaus an.

2.) Förderprogramm "klimaangepasstes Waldmanagement"

Unter diesem Tagesordnungspunkt vermittelt Herr Drobny die Inhalte des neue aufgelegten Bundesförderprogrammes „klimaangepasstes Waldmanagement“, in dessen Zusammenhang insgesamt 900 Millionen Euro verteilt auf 5 Jahre zur Verfügung gestellt werden: „Wer den Wald stark macht, macht starken Klimaschutz.“

Um die Fördergelder zu erhalten, sind insgesamt folgende 12 Kriterien zu erfüllen:

1. Vorausverjüngung ist Pflicht durch Voranbau bzw. Naturverjüngung mit mindestens 5- bis 7-jährigem Verjüngungszeitraum vor Nutzung/Ernte des Bestandes in Abhängigkeit vom Ausgangs- und Zielbestand.

2. Vorfahrt für Naturverjüngung geben
Die natürliche Verjüngung hat Vorrang, sofern klimaresiliente, überwiegend standortheimische Hauptbaumarten in der Fläche ankommen.

3. Standortheimische Baumarten verwenden
Bei künstlicher Verjüngung müssen Anbauempfehlungen der Länder eingehalten werden, dabei ist ein überwiegend standortheimischer Baumartenanteil einzuhalten.

4. Natürliche Entwicklung auf kleinen Freiflächen zulassen
Sukzessionsstadien und Vorwäldern müssen bei kleinflächigen Störungen zugelassen werden, da sich so eine gut angepasste Folgegeneration an Bäumen entwickeln kann.

5. Größere Baumartendiversität schaffen
Erhalt oder – falls erforderlich – Erweiterung der klimaresilienten, standortheimischen Baumartendiversität, z.B. durch Einbringung von Mischbaumarten über geeignete Mischungsformen.

6. Große Kahlflächen vermeiden
Kahlschläge (>0,3 ha) sind tabu. Sanitärhiebe bei Kalamitäten sind möglich, sofern dabei mindestens 10 Prozent der Derbholzmasse als Totholz für mehr Artenvielfalt belassen werden.

7. Mehr Totholz für mehr Leben
Anreicherung und Erhöhung der Diversität an Totholz sowohl stehend wie liegend und in unterschiedlichen Dimensionen und Zersetzungsgraden; dazu zählt das gezielte Anlegen von Hochstümpfen.

8. Mehr Lebensräume mit Habitatbäumen schaffen
Kennzeichnung und Erhalt von mindestens fünf Habitatbäumen oder Habitatbaumanwärtern pro Hektar, die bis zur Zersetzung auf der Fläche verbleiben. Zeitpunkt der Ausweisung der Habitatbäume: spätestens zwei Jahre nach Antragstellung.

9. Größerer Rückegassenabstand: Begrenzung der Bodenverdichtung
Die Fahrlinien im Wald (Rückegassen) müssen bei Neuanlage mindestens 30 Meter (bei verdichtungsempfindlichen Böden sogar mindestens 40 Meter) voneinander entfernt sein.

10. Pflanzen natürlich gesund erhalten
Verbot von Düngung und Pflanzenschutzmittel. Mit Ausnahme von Polterbehandlungen als letztes Mittel bei schwerwiegender Gefährdung der verbleibenden Bestockung bzw. bei akuter Gefahr der Entwertung des liegenden Holzes.

11. Wasserhaushalt verbessern
Maßnahmen zur Wasserrückhaltung inklusive des Verzichts auf Entwässerung von Beständen und Rückbau existierender Entwässerungsinfrastruktur bis spätestens fünf Jahre nach Antragstellung.

12. Raum für natürliche Waldentwicklung geben
Auf 5 Prozent der Fläche sollen sich Wälder natürlich entwickeln – ein Pflichtkriterium bei einer Fläche über 100 Hektar und unter 100 Hektar freiwillig. Die naturschutzfachlich notwendige Pflege- bzw. Erhaltungsmaßnahmen oder die Verkehrssicherung werden nicht als Nutzung gewertet.

Insgesamt wäre für Zwiefalten mit einer Förderung von annähernd 30.000€ pro Jahr zu rechnen. Herr Drobny empfiehlt, diese zu beantragen, zumal im Wald der Gemeinde Zwiefalten viele der Kriterien bereits erfüllt sind. Er erklärt im Hinblick auf das Kriterium 12, wie dies umgesetzt werden könnte. Hierzu werden Flächen ausgewählt, auf welchen ohnehin wenig oder kein Holzeinschlag geplant ist. Auf die Gesamtfläche des Gemeindewaldes bezogen handelt es sich um eine Stilllegung von insgesamt 14,9 Hektar, davon der überwiegende Teil auf

Zwiefalter Gemarkung, weitere kleinere Flächen in Gauingen, Upflamör und Sonderbuch. Das bedeutet geschätzt eine Verzicht von ca. 131 Erntefestmeter pro Jahr, was jedoch im Hinblick auf den ökologischen Aspekt positiv zu werten ist und im Hinblick auf die Höhe der Fördersumme ein geringer Beitrag wäre. Nach einer informativen Diskussion beschließt Gemeinderat einstimmig die Antragstellung. Frau Hepp bedankt sich abschließend ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit mit dem Forst.

3.) Bekanntgaben, Verschiedenes

Bekanntgaben aus der letzten Sitzung gibt es keine, da keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst wurden.

Unter dem Punkt Verschiedenes weist Frau Bürgermeisterin Hepp auf die Infoveranstaltung zur Gebietserweiterung des Biosphärengebietes (stattgefunden am Montag, den 06.03.2023) mit herzlicher Einladung an die Bevölkerung hin. Sie gibt außerdem bekannt, dass zwei private Anträge zum Entwicklungsprogramm ländlicher Raum (ELR) in Upflamör und Sonderbuch bewilligt wurden.

Baustelleninformation



Vollsperrung Gemeindeverbindungsstraße Sonderbuch - Baach

Die Gemeindeverbindungsstraße Sonderbuch-Baach ist am Freitag, 17.03.2023 von 13 Uhr bis ca. 18 Uhr und am Samstag, 18.03.2023 von 8 Uhr bis ca. 16 Uhr von Kreuzung Prälatenweg bis Ortsanfang Baach voll gesperrt. Es sind dringende Arbeiten an der Straße durchzuführen.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Vollsperrung und Parkverbot Beda-Sommerberger-Straße KW 11 bis ca. KW 51

Wegen des Neubaus in der Beda-Sommerberger-Straße muss diese in o.g. Zeitraum voll gesperrt werden. Zur Aufstellung des Kranes, der Container und der Anlieferung ist diese Maßnahme unumgänglich.

Das Münsterpfarramt und Frau Dr. Heinzler-Mijic (Beda-Sommerberger-Straße 5+7) müssen in diesem Zeitraum über den Marktplatz angefahren werden.

Ebenso sind die Parplätze der Bäckerei Böck in diesem Bereich voll gesperrt.



Brunnensteige (Armsündergässle bis Karl-Baumeister-Straße) - Verlegung von Kanal- und Wasserleitungen

Vom 16.03.2023 bis voraussichtlich 28.07.2023 ist die Brunnensteige halbseitig "wandernd" gesperrt. Der Verkehr wird mit Ampel (oder Fahrbahneinengung) an der Baustelle vorbeigeleitet.

Sägmühlstraße 2 bis Gerberstraße 10 - Neuverlegung Gas und DSL

Vom 09.03.2023 bis voraussichtlich 19.05.2023 wird oben genannter Bereich halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird durch eine Ampelanlage (verkehrsabhängig) durch die Baustelle geleitet.

Abfall



Restmüll-/Biotonne

Abholung am Montag, 20. März 2023 ab 6.00 Uhr.

Problemstoffmobil

Dienstag, 21.03.2023, 11:30 bis 13:30 Uhr, Dobeltal beim Sportgelände

Grüngutannahme Zwiefalten

jeden Samstag zwischen 11:00 und 12:00 Uhr am äußeren Parkplatz im Dobeltal!

Freiwillige Feuerwehr Zwiefalten



Abteilung Zwiefalten

Am Montag, den 20.03.2023 findet um 19.30 Uhr im FWGH in Zwiefalten eine Übung für Gruppe 2 statt.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zwiefalten

am Samstag, den 25. März 2023
um 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Zwiefalten

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Kommandanten und Jugendwart
2. Bericht der Jugendfeuerwehr
3. Verschiedenes
4. Bericht des Kommandanten Markus Ott
5. Berichte der Abteilungscommandanten und dem Leiter der Altersabteilung

- a. Altersabteilung, Herbert Holder
- b. Gauingen
- c. Hochberg
- d. Mörsingen
- e. Sonderbuch
- f. Upflamör

6. Bericht des Schriftführers
7. Beförderungen und Ehrungen
8. Ansprache Fr. Bürgermeisterin Hepp
9. Grußworte
10. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis 24. März 2023 schriftlich beim Kommandanten eingereicht werden.

Anzugsordnung für Feuerwehrangehörige: Dienstuniform

zfp Südwesttemberg

zfp
Südwesttemberg

Voll
Wert.

zfp
Südwesttemberg



Freiwilliges Soziales Jahr

in Zwiefalten

Ab September 2023:
Wir haben eine passende Stelle für dich!

Zu deinen interessanten Aufgaben gehören

- > pflegerisch begleitende und betreuende Verrichtungen zur Unterstützung von Patient:innen oder Bewohner:innen
- > organisatorische und administrative Aktivitäten wie Hol- und Bringdienste, PC- und Telefonarbeiten
- > hauswirtschaftliche Unterstützung auf den Stationen und Wohnbereichen u. v. m.

Wir bieten

- > partnerschaftliche Zusammenarbeit in tollen Stationsteams
- > pädagogische Begleitung bei der beruflichen Orientierung sowie Seminare und Exkursionen
- > Du erhältst monatlich eine Vergütung von insgesamt 500 Euro, inklusive aller Sozialversicherungsleistungen, 25 Bildungstage und 26 Tage Erholungsurlaub.



Information und Bewerbung

ZFP Südwesttemberg | Abteilungsleitung | Andrea Armbruster
Hauptstraße 9 | 88529 Zwiefalten
Telefon 07373 10-3237 | andrea.armbruster@zfp-zentrum.de

www.zfp-karriere.de/vollwert

Landkreis Reutlingen



**LANDKREIS
REUTLINGEN**

Vortrag Blühende Heuwiesen am 16.03.2023

Der Verein Blumenwiesen-Alb lädt für den 16.03.2023 um 14.30 Uhr zu einem Vortrag über die blühenden Heuwiesen ein. Referentin ist Frau Almut Sattelberger vom BUND.

Am **Donnerstag den 16.03.23 findet um 14:30 Uhr** im Rahmen der Mitgliederversammlung des Vereins Blumenwiesen-Alb e.V. ein öffentlicher Vortrag der BUND-Naturschutzreferentin Almut Sattelberger mit dem Titel „Blühende Heuwiesen: Landwirtschaft für den Naturschutz“ statt. Veranstaltungsort ist der Große Sitzungssaal des Landratsamts Reutlingen in der Bismarckstr. 47 in Reutlingen.

Almut Sattelberger zeigt an eindrücklichen Beispielen, wie Blütenpflanzen und Insektenwelt aufeinander angewiesen sind. Blühende Wiesen sind ein unverzichtbarer Bestandteil unserer natürlichen Lebensgrundlagen. Was wir tun können und müssen, um diese blühenden Wiesen zu erhalten, wird im Rahmen des Vortrags dargestellt. Anschließend ist eine Diskussion mit Vertretern von Landwirtschaft und Naturschutz vorgesehen.

Nach dem Vortrag findet die Mitgliederversammlung des Vereins Blumenwiesen-Alb e.V. statt, bei der u.a. über die Aktivitäten des Vereins im letzten Jahr berichtet wird und ein Ausblick auf die Arbeiten in diesem Jahr gegeben wird. Interessenten sind herzlich willkommen.

Hintergrundinfo:

Blumenwiesen prägen die Landschaft am Fuß und auf der Schwäbischen Alb. Sie sind äußerst artenreich und vielfältig. Die Region hat für die artenreichen Blumenwiesen bundes- und europaweit eine besondere Bedeutung. Die Vielfalt dieser Wiesen geht auf Jahrzehnte lange Bewirtschaftungs-traditionen zurück. Die artenreichen Wiesen haben unter anderem wichtige Funktionen als Lebensräume von Pflanzen und Tieren, zum Schutz des Grundwassers sowie für Tourismus und Heimat-Identität. Doch seit vielen Jahren geht die Fläche an Blumenwiesen stetig zurück.

Die Ursachen für den Rückgang sind vielfältig. Ein Grund ist, dass sich die Viehhaltung und der Heuverkauf von artenreichem Grünland betriebswirtschaftlich kaum rechnen. Artenvielfalt und Landschaftsbild sind Leistungen, für die die Landwirte derzeit nicht ausreichend entlohnt werden. Aus **Wertschätzung** muss daher wieder **Wertschöpfung** werden, wenn die Blumenwiesen dauerhaft erhalten werden sollen.

2009 wurde daher der Verein Blumenwiesen-Alb gegründet, der sich dafür einsetzt, die Blumenwiesen auf der Alb in ihrer Qualität und Schönheit bekannt zu machen und Wiesenbewirtschaftler zu unterstützen, die artenreichen Wiesen dauerhaft zu erhalten.

Nachfolge gesucht - Leiter des Ordnungsdezernats geht in den Ruhestand

Nach 17 erfolgreichen Jahren als Leiter des Ordnungsdezernats beim Landratsamt Reutlingen verabschiedet sich Dr. Claudius Müller in den Ruhestand. Mit viel Verantwortung und Motivation hat Dr. Müller in den letzten Jahren die zum Ordnungsdezernat gehörenden 312 Mitarbeitenden geleitet.

Wer seine Nachfolge antritt, ist noch offen: Wer sich auf die Leitungsposition bewerben möchte, hat bis Sonntag, 19. März 2023, die Möglichkeit dazu.

Die Leitung kann sich auf ein verantwortungsvolles Aufgabefeld freuen, das neben der Steuerung und strategischen Weiterentwicklung, die Repräsentation des Dezernates nach außen und innen beinhaltet. Wichtig ist dabei, die gesetzlichen und finanziellen Rahmenbedingungen stets im Blick zu behalten.

Die über 300 Mitarbeitenden verteilen sich auf die Ämter für Umweltschutz, Kreisbau, Migration und Integration, Recht, Ordnung und Verkehr sowie auf das Kreisveterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt.

Auf die neue Leitung als wichtige Schnittstelle zwischen den Ämtern, dem Landrat und der Politik warten spannende Herausforderungen und viele Chancen, die Zukunft mitzugestalten. Wichtige Themen sind unter anderem im Bereich des Umweltschutzes die Energiewende und wie sie an Attraktivität gewinnen kann sowie Fachkräftezuwanderung im Amt für Migration und Integration. Insgesamt sind die Aufgaben als Ordnungsdezernentin oder -dezernent sehr vielschichtig.

Diese Eigenschaften sollte die neue Leitung mitbringen

Neben einer langjährigen Berufs- und Führungserfahrung wird für die Leitungsposition ein ausgeprägtes Verständnis für die kommunalen Strukturen benötigt. Was der Kandidat oder die Kandidatin darüber hinaus mitbringen sollte, erklärt Landrat Dr. Ulrich Fiedler: „Um das Ordnungsdezernat durch die nächsten Jahre zu führen, braucht es vor allem eines: eine vertrauensvolle Basis zu den politischen Gremien, Städten und Gemeinden im Landkreis und in Baden-Württemberg. Nur so kann eine gute Zusammenarbeit gelingen.“ Auch auf die persönliche Kompetenz kommt es an. „Von der neuen Leitung wünsche ich mir, dass sie ein offenes Ohr für die Bedürfnisse der Gemeinden und Beschäftigten hat und diese auch überzeugend vertritt.“

Bewerbungen für die Stelle als Leitung des Ordnungsdezernats nimmt die Beratungsgesellschaft zfm noch bis zum Sonntag, 19. März 2023, entgegen: www.zfm-bonn.de

Forst- und Fahrbahnsanierungsarbeiten entlang der K 6736 zwischen Trochtelfingen und Steinhilben

Aufgrund von Forst- und Fahrbahnsanierungsarbeiten wird die K 6736 (Talweg) ab Mittwoch, 15. März 2023, zwischen der Zufahrt zur B 313 und dem Kreisverkehr in Richtung Steinhilben voll gesperrt. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Freitag, 24. März 2023, andauern.

Die Gebäude der Anlieger Talweg 19 - 44 können aus Richtung Trochtelfingen außerhalb der Arbeitszeiten bedingt angefahren werden. Die überörtliche Umleitung erfolgt während der Vollsperrung von der K 6738 aus Richtung Sigmaringen über Steinhilben - Oberstetten - B 312 bis Engstingen. Aus Richtung Engstingen / Trochtelfingen erfolgt die überörtliche Umleitung über die B 313 bis Gammertingen - Feldhausen - Harthausen nach Steinhilben.

Für die Haltestelle Trochtelfingen Friedhof wird es im Bereich der Haltestelle Vorstadt eine Ersatzhaltestelle geben. In Steinhilben wird für die Haltestelle Rathaus in Fahrtrichtung Trochtelfingen eine Ersatzhaltestelle in der Rathausstraße eingerichtet. Weitere Informationen zum ÖPNV sind den Aushängen an den Bushaltestellen zu entnehmen.

Im Rahmen der Sperrung werden durch die Stadt Trochtelfingen Baumfällarbeiten durchgeführt. Parallel werden durch das Kreisstraßenbauamt Reutlingen einzelne Schadstellen entlang der K 6736 saniert (Talweg).

Das Landratsamt Reutlingen bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis, dass Behinderungen und Erschwernisse während der Bauzeit nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zu den Sperrungen und zur Umleitung können im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Jugendguide werden im Landkreis Reutlingen

Der Landkreis Reutlingen bildet auch dieses Jahr in Kooperation mit dem Landkreis Tübingen sowie KulturGUT e. V. wieder Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 23 Jahren zu Jugendguides aus. Jugendguides engagieren sich für das Erinnern an NS-Verbrechen vor Ort und können - nach erfolgreicher Qualifizierung - Gruppen in Gedenkstätten und bei Stadtrundgängen leiten. Die Bewerbungsfrist endet am 23. April 2023.

Der Landkreis Reutlingen bietet zwei offene Online-Fragerunden für alle Interessierten an. Am Donnerstag, 23. März sowie Donnerstag 13. April jeweils von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr beantwortet die Regionalmanagerin Kultur, Antje Kochendörfer, die Fragen der Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Die Links zu den Online-Meetings finden Interessierte auf www.kultur-machen.de/Jugendguides.

Jugendguides informieren über NS-Verbrechen vor Ort

Den Auftakt der Qualifizierung markiert eine dreitägige Exkursion zu Gedenkstätten in der Region und in das ehemalige Konzentrationslager Natzweiler-Struthof im Elsass: Vom 20. bis zum 22. Mai 2023 lernen sich dabei die Jugendlichen und Verantwortlichen untereinander kennen und nähern sich dem erinnerungskulturellen Diskurs an.

Bei weiteren Workshops und Stadtrundgängen erlangen die künftigen Jugendguides Kenntnisse über den geschichtlichen Hintergrund sowie methodische Fähigkeiten, die ihnen dabei

helfen selbstsicher, kompetent und authentisch Wissen zu vermitteln. So wird es bei der diesjährigen Qualifizierung unter anderem einen Workshop zum Thema „Euthanasie“ mit regionalem Bezug in der Gedenkstätte Grafeneck geben. Ziel der Qualifizierung ist, dass sich die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in die erinnerungskulturelle Diskussion einbringen.

Nach der Zertifikatsübergabe am 27. Januar 2024 - anlässlich des Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus - können die ausgebildeten Jugendguides gegen ein Honorar eigenständig Gruppen bei Stadtrundgängen und in Gedenkstätten im Landkreis Reutlingen leiten.

Jeder kann an der Qualifizierung teilnehmen

Auswahlkriterien für die Qualifizierung zum Jugendguide gibt es keine. Gesucht werden Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 23 Jahren, die sich fundiert mit der nationalsozialistischen Zeit auseinandersetzen möchten, gerne ihr Wissen teilen und vor anderen Jugendlichen sprechen. Für die 40-stündige Qualifizierung entstehen für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen keine Kosten.

Interesse geweckt? Bewerbungen mit einem halbseitigen Motivationsschreiben und kurzem Lebenslauf können bis 23. April 2023 per E-Mail an jugendguides@kreis-reutlingen.de eingereicht werden.

Offene Fragen? Interessierte können diese bei den Online-Fragestunden am 23. März oder 13. April, jeweils ab 18:30 Uhr unkompliziert stellen. Informationen gibt es unter www.kultur-machen.de/Jugendguides oder direkt bei Antje Kochendörfer unter der Nummer 07121 480 1320.

Online-Fachkräfteschulung: Schutz vor digitaler sexualisierter Gewalt

Frauen, Kinder und Jugendliche sind auch in der digitalen Welt unterschiedlichen Formen von Gewalt ausgesetzt. Der Verein Wirbelwind e. V. und die Gleichstellungsbeauftragten von Stadt und Landkreis Reutlingen laden daher am Dienstag, den 21. März 2023, von 14 bis 16 Uhr zu einer kostenlosen Online-Schulung für Fachkräfte ein.

In der Schulung mit Referentin Cordelia Moore stehen die technischen Aspekte digitaler sexualisierter Gewalt im Vordergrund: Welche Möglichkeiten zum Schutz vor digitaler sexualisierter Gewalt gibt es und wie kann digitale erste Hilfe aussehen? Vorgelegt werden technische Hilfestellungen für niederschwellige Beratungsmöglichkeiten von Betroffenen.

Weitere Informationen

Cordelia Moore arbeitet als Beraterin und Trainerin zu geschlechtsspezifischer digitaler Gewalt. In praxisnahen Trainings vermittelt sie Strategien im Umgang mit Hass im Netz mit dem Schwerpunkt auf Sexismus.

Die Einwahldaten erhalten alle Interessierten nach vorheriger Anmeldung unter:

<https://www.wirbelwind-reutlingen.de/veranstaltungen/schutz-vor-digitaler-sexualisierter-gewalt-technische-aspekte-und-schutzraeume/>

Gefördert wird die Veranstaltung wird durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Infoveranstaltungen: Ausgleichsleistungen für landwirtschaftliche Flächen

Für die Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Flächen können jährlich Ausgleichsleistungen beantragt werden. Zu Beginn der diesjährigen Antragsperiode für den Gemeinsamen Antrag, bietet das Kreislandwirtschaftsamt in Münsingen ab Dienstag, 21. März, wieder vier Informationsveranstaltungen an. Eingeladen sind alle landwirtschaftlichen Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter im Landkreis Reutlingen.

Mit der Umsetzung der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) für die Förderperiode von 2023 bis 2027 sind zum 1. Januar 2023 neue Regelungen in Kraft getreten. Die Schwerpunkte der Veranstaltungen liegen daher auf den Änderungen im Antragsverfahren, den neuen Fördermaßnahmen für besondere Agrarumweltleistungen im Rahmen der Ökoregelungen und deren Beantragung mittels des Onlineverfahrens FIONA (Flächeninformation und Online-Antrag).

Das Online-Antragsverfahren FIONA steht den landwirtschaftlichen Betriebsleiterinnen und Betriebsleitern voraussichtlich ab KW 13 zur Verfügung.

Weitere Informationen

Die Veranstaltungen finden zu den folgenden Terminen statt.

Präsenz: Donnerstag, 23. März, Gasthof Hirsch, Dapfen, 20 Uhr
Dienstag, 28. März, Gasthof Hirsch, Indelhausen, 20 Uhr

Online: Dienstag, 21. März, 20 Uhr
Donnerstag, 30. März, 20 Uhr

Anmeldungen zu den online-Veranstaltungen sind unter https://reutlingen.landwirtschaft-bw.de/pb/.Lde/Startseite/Veranstaltungskalender_RT möglich. Die Teilnehmenden der Online-Veranstaltungen erhalten einen Tag vor der Veranstaltung per E-Mail einen Zugangscode.

Bei Fragen im Rahmen der Antragstellung sowie zur Vereinbarung eines persönlichen Beratungstermins, setzen Sie sich bitte zeitnah mit den jeweiligen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern in Verbindung.

Kaffee mit Archivar - Beratungsangebot des Kreisarchivs Reutlingen

"Kaffee mit Archivar" ist ein niedrigschwelliges Beratungsangebot für alle geschichtsinteressierten Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Reutlingen. Die nächsten Termine mit dem Kreisarchivleiter gibt es am Dienstag, 21. März, von 14:30 bis 17 Uhr.

Bei einer Tasse Kaffee in Wohnzimmeratmosphäre können Interessierte im Kreisarchiv Reutlingen Kreisarchivar Dr. Marco Birn alle Fragen rund um ihre persönliche Familienforschung stellen. Er unterstützt gerne auch beim Entschlüsseln alter Handschriften und gibt Lesehilfe.

Mögliche Fragen beim Kaffee mit Archivar können zum Beispiel sein: Wie helfen mir die alten Fotografien im Familienalbum bei der Erstellung meines Stammbaums weiter? Was steht auf dem alten Dokument meines Großvaters? Wie erfahre ich, wo meine Vorfahren in den Weltkriegen als Soldaten gekämpft haben? Wie unterstützt das Kreisarchiv die Recherchen von Bürgerinnen und Bürgern, die sich für Familien- und Heimatforschung interessieren?

Die 25-minütigen Beratungen finden im Kreisarchiv Reutlingen, Bismarckstraße 16, statt. Die nächsten Termine sind am Dienstag, 21. März, und am Dienstag, 9. Mai, jeweils von 14:30 bis 17 Uhr.

Eine vorherige Terminbuchung per E-Mail an kreisarchiv@kreis-reutlingen.de ist erforderlich. Freie Termine werden tagesaktuell auf der Internetseite www.kultur-machen.de/kaffee_angezeigt.

Biosphärengebiet Schwäbische Alb



Nachts im Biosphärenzentrum mit Linsen, Lein und Buchweizen

„Bio schätzen, Vielfalt kennen lernen, Genuss erleben“ unter diesem Motto findet am **Freitag, 24. März von 18:00 – 24:00 Uhr** ein bunter Abend rund um Bio-Lebensmittel im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb statt. Mit leckerem Essen, spannenden Gesprächen, Improvisationstheater und kreativem Programm für Kinder lässt sich die Ausstellung bis spät in die Nacht hinein erleben. Menschen, deren Herz für den Bio-Anbau besonderer Kulturarten schlägt, wie Linsen, Lein, Buchweizen und Andere, geben Einblick in ihre Arbeit. Sie beschreiben den Weg vom Acker auf den Teller und berichten von der Vielfalt der Natur auf ihren Äckern. Leckere Versucherle kann man kosten und einfache Rezepte für Zuhause entdecken. Für alle ist also was dabei. Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung.

Weitere Infos unter <https://www.biosphaeregebiet-alb.de/veranstaltungen/detail/nachts-im-biosphaerenzentrum-1#>



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN PRESSESTELLE

Tourismusausschuss verleiht Ehrenpreis an Fahrtziel Natur

Biosphärengebiet Schwäbische Alb freut sich über hochkarätige Auszeichnung

Der Tourismusausschuss des Deutschen Bundestags hat die bundesweite Kooperation Fahrtziel Natur mit seinem Ehrenpreis 2023 ausgezeichnet. Im Rahmen der weltgrößten Tourismusmesse ITB in Berlin überreichte die Ausschussvorsitzende Jana Schimke am 8. März, die Bleikristallkugel des Tourismusausschusses an Fahrtziel Natur und hob das herausragende Engagement von BUND, NABU, VCD und Deutscher Bahn hervor: „Seit mehr als 20 Jahren engagiert sich Fahrtziel Natur für den Klimaschutz und den Erhalt der biologischen Vielfalt. Die beispielhafte Kooperation ist Vorreiterin für nachhaltige Mobilität im Tourismus.“

Achim Nagel, Leiter der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwäbische Alb sieht darin auch eine Anerkennung für die gute Zusammenarbeit der vielen engagierten Menschen vor Ort „Wir freuen uns, dass unser langjähriger Einsatz für nachhaltige Mobilität und den Erhalt der Biodiversität von den Mitgliedern des Tourismusausschusses gewürdigt wird.“

Erst seit September 2022 ist dank der Unterstützung von Naturschutz, - Verkehrs- und Tourismusverbänden der Schwäbische Alb das Biosphärengebiet Schwäbische Alb ein Fahrtziel Natur-Gebiet. „Seit der Aufnahme des Biosphärengebiets bei Fahrtziel Natur wurde mit der Eröffnung des neuen Bahnhofs in Merklingen (Alb-Donau-Kreis) und den neuen Regiobussen als Anschluss in das Biosphärengebiet die überregionale Anbindung wiederum deutlich verbessert. Damit wird die klimafreundliche Anreise mit Bus und Bahn für die Gäste des Biosphärengebiets nochmals einfacher und vor Ort sind mit der AlbCard Mobilität und attraktive Angebote umsonst“ sagte Nagel.

Hintergrundinformationen:

Fahrtziel Natur-Gebiete unterstützen die nachhaltige Entwicklung ihrer meist ländlich geprägten Regionen. Um sensible Naturräume vom PKW-Verkehr zu entlasten, entwickeln Trägergruppen spezielle Angebote und Konzepte, damit Gäste vom Auto auf öffentliche Verkehrsmittel umsteigen. Auf diese Weise leistet die Kooperation einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Fahrtziel Natur wurde wiederholt als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet.

Seit 2001 engagieren sich die drei großen deutschen Umweltverbände Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Naturschutzbund Deutschland (NABU) und der Verkehrsclub Deutschland (VCD) sowie die Deutsche Bahn in der Kooperation Fahrtziel Natur. Ziel der Kooperation ist es, den

touristischen Verkehr in Großschutzgebieten vom privaten Pkw auf öffentliche Verkehrsmittel zu verlagern. Damit werden CO₂-Emissionen eingespart und ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt der biologischen Vielfalt geleistet.

Das Biosphärengebiet Schwäbische Alb hat sich mit dem Ziel für die Aufnahme beworben, in den bundesweiten Wissens- und Erfahrungsaustausch zu den Themen nachhaltiger Tourismus und nachhaltige Mobilität zu kommen und die Kooperation mit seinen eigenen Qualitäten auszubauen und zu stärken. Und vor allem mit dem Ziel, das ÖPNV-Angebot attraktiv weiterzuentwickeln und künftig mehr Gäste dazu zu bewegen, umweltfreundlich mit Bus und Bahn anzureisen.

Für die Bewerbung wurde der seit 2013 bestehende Arbeitskreis Mobilität, in dem Verkehrsplanende, Verkehrsverbände, Verkehrsunternehmerinnen und -unternehmer sowie Vertreterinnen und Vertreter des Natur- und Umweltschutzes zusammenarbeiten, erweitert. Fortan arbeiten dort auch Vertreterinnen und Vertreter aus dem Tourismus mit.

Wie eine Anreise in das Biosphärengebiet geplant werden kann, zeigt ein eigens dafür produzierter Film unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/anreise>.

Weitere Informationen unter <https://www.fahrtziel-natur.de/>

**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Mehr Bewegungsförderung in Kitas mit Inhouse-Fortbildungen

Staatssekretär Volker Schebesta MdL: „Die Fortbildungen zeigen, wie man Bewegungserfahrungen alltagsintegriert umsetzen kann und Kinder dadurch in ihrer kognitiven, sozialen und emotionalen Entwicklung fördern kann.“

Bewegung ist wichtig für eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Um Kindern schon früh Lust auf Bewegung zu machen und ihnen dabei zu helfen, wichtige motorische Fähigkeiten zu erlernen, fördert das Kultusministerium seit 2020 Inhouse-Fortbildungen zur Bewegungsförderung. Bei den Fortbildungen, welche die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg im Auftrag des Landes in Zusammenarbeit mit dem Badischen Turner-Bund e. V. und dem Schwäbischen Turnerbund e. V. anbietet, lernen Kita-Teams, wie sie auch ohne viel Platzbedarf und auch ohne viel Zeitaufwand im Alltag Bewegung fördern können. Über 680 Fortbildungen hat die Kinderturnstiftung BW bereits durchgeführt, über 7.500 Fachkräfte geschult und damit über 45.000 Kinder erreicht. Dieses Fortbildungsangebot soll nun noch einmal vertieft werden. Die teilnehmenden Kitas haben dank der Kooperation mit der Unfallkasse Baden-Württemberg ab sofort die Möglichkeit, eine zweite Inhouse-Fortbildung zu buchen. Staatssekretär Volker Schebesta MdL hat

dazu heute (13. März) in der Kita hoppsala in Kornwestheim zusammen mit der Unfallkasse BW und der Kinderturnstiftung BW die Kooperation verlängert und vertieft.

Staatssekretär Schebesta sagt zur Kooperationsvereinbarung: „Kinder wollen sich bewegen. Sie haben Spaß am Toben und gemeinsam aktiv sein. Ausreichende Bewegung gehört zu den Grundvoraussetzungen für Gesundheit und Wohlbefinden. In Zeiten, in denen wir uns zunehmend weniger bewegen, sind diese umso wichtiger. Darüber hinaus sind Bewegungserfahrungen von zentraler Bedeutung für die kognitive, soziale und emotionale Entwicklung. Nicht jede Kita hat aber einen Bewegungsraum wie in Kornwestheim. Manchmal ist auch die Zeit knapp – die Fortbildung der Kinderturnstiftung BW sind deshalb so gut, weil man die Inhalte auch mit wenig Platz alltagsintegriert umsetzen kann. Deshalb möchten wir das Angebot weiterführen und auch vertiefen.“

Bewegungs-Tonni zu jeder Fortbildung

Seit dem Spätsommer 2020 ermöglicht das Kultusministerium Kita-Teams im Land die Teilnahme an Inhouse-Fortbildungen. Diese dauern etwas mehr als einen halben Tag und richten sich an das gesamte Kita-Team. „Der Vorteil einer Inhouse-Fortbildung ist, dass die pädagogischen Fachkräfte in ihren Räumlichkeiten sind und der Zeitaufwand geringer ist. Durch die Fortbildung erhalten die Fachkräfte Tipps, wie und wo sie Bewegung in ihrer Kita durchführen können und können so direkt loslegen und die Bewegungsimpulse ganz einfach in den Kita-Alltag integrieren. Das Angebot kommt bei den Kitas sehr gut an, deswegen freue ich mich sehr, dass unsere Netzwerkarbeit wirkt und wir mit Unterstützung des Kultusministeriums, der Unfallkasse BW, dem Badischen Turner-Bund e.V. und dem Schwäbischen Turnerbund e.V. den Kita-Teams noch mehr Bewegungsimpulse geben können“, sagt Susanne Weimann, geschäftsführende Vorständin der Kinderturnstiftung BW. Zu jeder Fortbildung gibt es auch eine Bewegungs-Tonni, die Ringe, Reifen, Bälle und Hütchen enthält und zusammen mit einem Praxishandbuch zeigt, wie Bewegung funktioniert.

Durch die Kooperation mit der Unfallkasse BW haben nun bis zu 200 Kita-Teams pro Jahr nun die Möglichkeit, nach der ersten Inhouse-Fortbildung eine zweite Fortbildung durchzuführen, mit der die Inhalte noch einmal vertieft und gefestigt werden können. „Wir wollen Kinder durch Bewegung stark machen! Mit dem Fortbildungsangebot unserer UKBW-Akademie qualifizieren wir Erzieherinnen und Erzieher, Kindern sichere und gesunde Bewegungserfahrungen zu ermöglichen. Das geht am besten dort, wo das Turnen, Spielen und Tanzen mit Kindern täglich stattfindet: Inhouse vor Ort in der Kita selbst. Wir freuen uns, durch unsere Kooperation noch mehr Bewegungsangebote für Kinder zu schaffen“, sagt Karin Hoffmann, Abteilungsleiterin Sicherheit und Gesundheit der Unfallkasse Baden-Württemberg.

Weitere Informationen

Die erste Inhouse-Fortbildung dauert insgesamt fünf Stunden und besteht aus einem Pflichtmodul und zwei Wahlmodulen. Im Pflichtmodul geht es um die Bedeutung von Bewegung für die

Entwicklung von Kindern und darum, wie Bewegungsförderung aussehen kann. In den Wahlmodulen gibt es verschiedene Angebote, zum Beispiel zur „Bewegung mit selbstgemachten Geräten“, zu „Spiele ohne Material“ oder „Kommunikation bewegt!“. Durch die Kooperation mit der Unfallkasse BW können die Kitas künftig diese zwei Wahlmodule durch vier weitere Wahlmodule ergänzen und so fast alle Möglichkeiten, Kinder zu Bewegung zu aktivieren, ausprobieren. Eine Übersicht über die Module finden Sie hier: https://www.kinderturnstiftung-bw.de/wp-content/uploads/2021/03/21-03_Modulbeschreibungen.pdf.

Informationen zu den Inhouse-Fortbildungen finden Sie unter <https://www.kinderturnstiftung-bw.de/inhouse-fortbildungen-fuer-kita-teams/>.



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Für Arbeitgeberinnen, Arbeitgeber und Steuerberatende der Region Reutlingen:

Neue Seminare zur Sozialversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) bietet auch 2023 in der Region Reutlingen wieder Seminare zu sozialversicherungsrechtlichen Fragen an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, Mitarbeitende in Personalbüros und Steuerberatende.

Unternehmen und Steuerberatungsbüros kennen das: Mitarbeitende der gesetzlichen Rentenversicherung kündigen sich spätestens alle vier Jahre an, um gemäß ihrem gesetzlichen Auftrag zu prüfen, ob Sozialversicherungsbeiträge ordnungsgemäß gezahlt wurden. Doch die DRV BW bietet darüber hinaus in der Region einen zusätzlichen, kostenlosen Service: In jährlichen Arbeitgeberseminaren werden Rechtsänderungen, praxisbezogene Sachverhalte und Fragestellungen verständlich erklärt.

Dieses Jahr dreht sich in dem dreistündigen Seminar alles rund um »Neuerungen und Besonderheiten im Niedriglohnbereich«. Die Referentinnen und Referenten der DRV BW gehen auch auf besondere Arbeitsverhältnisse wie kurzfristige Beschäftigungen, Saisonarbeitskräfte, Minijobs und Midijobs ein. Denn gerade in diesem Bereich sind viele gesetzliche Neuregelungen zu beachten.

In der Region Reutlingen stehen folgende Termine zur Auswahl:

- am 12. Juni 2023 von 9 bis 12 Uhr bei der Kreishandwerkerschaft, Lindachstraße 37 in Reutlingen
- am 12. Juni 2023 von 13 bis 16 Uhr bei der Kreishandwerkerschaft, Lindachstraße 37 in Reutlingen

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit der Online-Anmeldung finden Interessierte im Internet unter www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare.



Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Reutlingen für 2023

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 1012 Lehrstellen in 955 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 674 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Reutlingen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 345 Lehrstellen in 225 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 222 Praktikumsplätze veröffentlicht.

- Am **29. März 2023 von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr** sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich im kostenlosen Online-Seminar „**Traumberuf Handwerk**“ über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren. In Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Reutlingen, der Ausbildungsberatung der Agentur für Arbeit und Ausbildungsbotschafter*innen werden Karrierechancen für Jugendliche und junge Erwachsene aufgezeigt.

Der Link zur Anmeldung lautet:
(<https://t1p.de/traumberuf1>)

Für 2023 werden im **Landkreis Reutlingen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 15 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 2 Augenoptiker, 8 Automobilkaufmann/-frau, 5 Bäcker, 5 Baugeräteführer, 3 Bauzeichner, 2 Berufskraftfahrer/in, 18 Beton- und Stahlbetonbauer, 2 Buchbinder, 6 Dachdecker, 22 Elektroniker, 2 Fachinformatiker, 2 Fachkraft für Lagerlogistik, 3 Fachlagerist, 17 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 7 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 1 Fahrzeuglackierer, 6 Feinwerkmechaniker- Maschinenbau, 3 Fleischer, 3 Fliesen- Platten- u. Mosaikleger, 20 Friseure, 6 Gebäudereiniger, 1 Gerüstbauer, 6 Glaser, 2 Holzmechaniker, 5 Hörakustiker, 3 Industriekaufmann, 2 Informationselektroniker, 1 IT- System- Elektroniker, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 13 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 2 Kaufmann/-frau im Einzelhandel, 7 Klempner, 1 Konditor, 1 Konstruktionsmechaniker, 15 Kraftfahrzeugmechatroniker, 4 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 11 Maler- und Lackierer, 16 Maurer, 4 Mechatroniker, 7 Metallbauer, 1 Ofen- u. Luftheizungsbauer, 2 Präzisionswerkzeugmechaniker, 9 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 1 Schilder- und Lichtreklamehersteller, 6 Straßenbauer, 5 Stuckateur, 2 Systemelektroniker, 15 Tischler, 2 Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik, 1 Wärme- Kälte- u. Schallschutzisolierer, 5 Zahn- techniker und 14 Zimmerer.

Schulnachrichten

Volkshochschule Außenstelle Zwiefalten



Vhs informiert

Einführung in die Spitzfeder-Kalligrafie - Für Anfänger*innen und Fortgeschrittene ab 12 Jahren

Schwungvoll in den Frühling! Das Schreiben mit der Spitzfeder bietet wundervolle Möglichkeiten für die Gestaltung von Grußkarten, elegant, zeitgemäß, für jede Gelegenheit!. Kommunikations-Designerin Vero Bobke vermittelt neben der Formbildung der Buchstaben auch Wissenswertes und Tipps zur Gestaltung und Komposition für Lieblingsgedichte und persönliche Schreibprojekte. Es findet eine einstündige Pause statt. Materialkosten werden im Kurs eingesammelt.

Bitte mitbringen: weicher Bleistift, Lineal, 1. Klasse Schreibheft zum Üben, kariertes Papier, Lappen, Wasserglas, Tintenglas z. B. Pelikan 4001, wer hat: Brush Pen z. B. Tombow, Stabilo 68 brush o.ä. Schreibunterlage, Kalligrafie-Füller.

Mit Vero Bobke am Samstag dem 29.04.2023 von 9.00 – 16.00 Uhr in Zwiefalten Gauingen im „Grüner Baum“.

Bitte rechtzeitig anmelden 07373-591 oder 07373-555

Volkshochschule Reutlingen / Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb



Elevator Pitch der Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb in Kooperation mit der Cowork Group GmbH

Bereits zum fünften Mal haben Gründerinnen und erfahrene Unternehmerinnen beim Elevator Pitch der Kontaktstelle die Möglichkeit, das Publikum sowie die Jury von ihrer Geschäftsidee zu überzeugen. Interessierte Zuschauer*innen sind herzlich eingeladen, kreative Ideen aus der Region kennenzulernen und den Elevator Pitch live zu erleben. Nach der Siegerehrung bleibt Zeit zum entspannten Netzwerken bei Getränken und Snacks. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

Wo? OPEN INNOVATION CAMPUS in der WESTSPITZE,
Eisenbahnstraße 1, 6. OG, 72072 Tübingen

Wann? Dienstag, 21.03.2023, 18.00 – ca. 21.30 Uhr

Anmeldung: <https://www.frauundberuf-rt.de/veranstaltungen>
oder per Mail an frauundberuf@vhsrt.de

Kolping-Bildungszentrum

Einladung zum Infotag im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen am 25. März 2023 findet im Kolping-Bildungszentrum von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr für alle interessierte Schüler/innen und deren Eltern ein Informationstag statt.

Am **sozialwissenschaftlichen Gymnasium** mit dem Schwerpunktfach "Pädagogik und Psychologie" können Schüler/innen können in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II (zweijährig).

Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Berufe oder für ein Studium vor. und können die Schule mit einer Prüfung zur Fachhochschulreife abschließen. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Sie beenden die Schule mit dem Abschluss **Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen**. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Nach der Berufsausbildung zum Studium!

In nur einem Schuljahr erwerben Schüler/innen des Tages-Berufskollegs die Fachhochschulreife. Ein mittlerer Bildungsabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung oder fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung sind Aufnahmevoraussetzungen. Die Fachhochschulreife ist in allen Bundesländern anerkannt und berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an den Fachhochschulen in Deutschland. Das Tages-Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine **Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten** absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Online- Prüfungsvorbereitung für die Mittlere Reife in Englisch

3 x samstags von 9:00 bis 12:00 Uhr, vom 01. 04.2023 bis 29.04.2023

Online- Italienisch-Aufbaukurs

Der Kurs vermittelt Sprachkenntnisse für den Urlaub zu Wortschatz und Grammatik, 10 x dienstags von 17:30 bis 19:00 Uhr, vom 04.04.2023 bis 13.06.2023

Prüfungsvorbereitung für die Mittlere Reife in Mathematik

5 x donnerstags bis freitags von 9:30 bis 11:45 Uhr vom 06.04.2023 bis 14.04.2023

Kurse in verschiedenen Sprachen, in Buchführung und praxisorientierte Buchführung finden Sie auf unserer Homepage: www.kolping-riedlingen.de

Mehr Infos: <https://kolping-macht-schule.de/linktree>
Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24,
88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011,
gabriele.roth@kbw-gruppe.de



Trommeln für Erwachsene

Am 23.03. startet ein neuer Kurs für Anfänger*innen mit und ohne Vorkenntnisse. Der Kurs findet donnerstags um 19uhr30 statt und dauert 60 Minuten. Gerne dürfen Sie auch erstmal „schnuppern“.

In unserem Trommelworkshop für Erwachsene geht es hauptsächlich um das Erlernen afrikanischer und anderer Rhythmen, Grundkenntnisse auf der afrikanischen Djembe und der beliebten Cajon werden vermittelt.

Es geht jedoch auch darum, sich vom Groove in der Gruppe tragen zu lassen, abzuschalten vom Alltagsstress und die eigene Kreativität aufzuspüren.

Wir beginnen den Unterricht stets mit einem ausgedehnten warm up, um den Körper zu lockern und auch die Stimme anzuwärmen. Bodypercussion, Choreografien zu ansprechender Musik und lockere Rhythmusübungen bereiten bestens aufs Trommeln vor und machen viel Freude. Lieder aller Kulturen werden eingeflochten und auch mit Bodypercussion begleitet.

Es freut sich auf Sie Christine Kohnen, Musiktherapeutin, Rhythmspädagogin und Schulleitung. Bitte melden sie sich an unter 07371/7612 oder ch.kohnen@conradgrafmusikschule.de

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5

88529 Zwielfalten

Tel.: 600 , Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Donnerstag, 16.03.2023 – 3. Fastenwoche

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 17.03.2023 – 3. Fastenwoche

19.00 Uhr **Abschiedsgebet** im Münster

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gaiingen

19.00 Uhr **Abendmesse** in Hochberg – Patrozinium Hl. Josef

Samstag, 18.03.2023 – 3. Fastenwoche

08.00 Uhr **Laudes** im Coemeterium

10.00 Uhr **Requiem** im Münster

Sonntag, 19.03.2023 – 4. Fastensonntag

10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster

Montag, 20.03.2023

– **Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria**

09.00 – 10.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium

10.30 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst** im Münster

(Elisabeth Hepp; Fam. Hepp u. Häbe; Maria Baier, Josef Baier, Anni Mayr u. Klara Kling; Maria u. Josef Aierstock)

Dienstag, 21.03.2023 – 4. Fastenwoche

09.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** im Coemeterium

19.00 Uhr **Abendmesse** in Baach

(Anna Schwab; Franz Unmuth u. verst. Angeh., Kreszentia Wiker; Angeh. der Fam. Frey, Hegele u. Mulumba; Barbara, Martin, Dieter u. Phillip Auchter; Hans Burgmaier u. Anneliese Reber)

Mittwoch, 22.03.2023 – 4. Fastenwoche

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Donnerstag, 23.03.2023 – 4. Fastenwoche

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 24.03.2023 – 4. Fastenwoche

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gaiingen

Samstag, 25.03.2023 – Verkündigung des Herrn

09.00 – 10.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium

10.30 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst** im Münster

12.30 Uhr **Trauung** im Münster

Sonntag, 26.03.2023 – 5. Fastensonntag

– **Beginn der Sommerzeit – Misereor-Kollekte**

10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster

19.00 Uhr **Bußfeier** im Münster

Der Hl. Joseph – Patrozinium Hochberg

stammte aus dem Geschlecht Davids. Er lebte in Nazareth als Zimmermann. Nachdem er sich mit Maria verlobt hatte, geschah an ihr das Geheimnis der wunderbaren Empfängnis. Joseph wollte Maria wegen vermeintlicher Untreue in der Stille entlassen, doch im Traume erschien ihm ein Engel, der ihn über das Geheimnis unterrichtete. Er führte Maria heim, ohne aber die eheliche Gemeinschaft mit ihr aufzunehmen. Nach der Geburt zu Bethlehem gab er dem Kinde den Namen Jesus und floh nach der Darstellung im Tempel mit Maria und dem Kind nach Ägypten. Nach dem Tod des Herodes kehrte er zurück und ließ sich in Nazareth nieder. Als Jesus zwölf Jahre alt war, pilgerte Joseph

mit seiner Familie zum Osterfest nach Jerusalem. Zwischen dieser Wallfahrt und dem öffentlichen Auftreten von Jesus wird Joseph gestorben sein, da er in den Evangelien nicht mehr genannt ist. – Das Bild, das die Legenden von Joseph zeichnen, ist wertlos, hat aber seine Darstellung in der christlichen Kunst wesentlich beeinflusst: sicher zu Unrecht erscheint Joseph durchweg als älterer Mann, ja als hinfalliger Greis. Im Orient wird die Verehrung Josephs früher deutlicher als im Westen. Ein Martyrologium von der Reichenau um 850 erwähnt ihn erstmals. Bernhard von Clairveux, die Mystiker und die Theologen des ausgehenden Mittelalters beginnen sich mit seiner Stellung in der Heilsgeschichte zu beschäftigen. Erst 1479 wurde sein Fest in das römische Brevier aufgenommen.

Sein Gedenktag ist der 19. März.



Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Samstag, 18.03.2023

- 19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Ehestetten
- 19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Münzdorf
- 19.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Wilsingen

Sonntag, 19.03.2023

- 09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Huldstetten
- 09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Hayingen
- 10.30 Uhr **Eucharistiefeier** in Pfronstetten
- 10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Aichstetten
- 19.00 Uhr **Bußfeier** in Huldstetten

Dienstag, 21.03.2023

- 19.00 Uhr **Gott in den Elementen suchen und finden Wasser**
– Dorfgemeinschaftshaus in Huldstetten

Samstag, 25.03.2023 – Verkündigung des Herrn

- 09.00-10.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium im Münster Zwiefalten
- 10.30 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst** im Münster Zwiefalten

Sonntag, 26.03.2023

- 18.00 Uhr **Besinnung in der Fastenzeit** in Tigerfeld
- 19.00 Uhr **Bußfeier** im Münster Zwiefalten

Besinnung in der Fastenzeit in Tigerfeld

„*Wecke mich auf, Herr! Wecke auf, was du in mir angelegt hast*“ – Die Erde liegt im Übergang vom Winter zum Frühjahr noch ruhig da und doch birgt sie bereits das erste Grün in sich. Auch bei den Menschen ist vieles zu Eis erstarrt ... - wir wollen gemeinsam mit Texten, Gebeten und musikalischer Begleitung in die Botschaft der Fastenzeit hineinspüren. Sie sind herzlich eingeladen.



Herzliche Einladung zum Kinderkreuzweg in Weiler

An alle Kinder unserer Seelsorgeeinheit mit ihren Familien den Kreuzweg Jesu mitzugehen und mit kindgerechten Impulsen einige Stationen anzuschauen.

Treffpunkt ist am Karfreitag, **07.04.2023 um 10.00 Uhr** am **Kreuzberg** in Weiler (bitte unten im Dorf parken).

Eine genauere Wegbeschreibung ist auf unserer Homepage zu finden.

Die Junge-Kirche-Teams der Hayinger Kirchengemeinden.

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle

Münsterpfarramt Zwiefalten
Beda-Sommerberger-Str. 5
88529 Zwiefalten
Mobil 0160-94994902
E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pater Evodius Miku

im Pfarrhaus Aichelau,
Franz-Arnold-Str. 42
Tel. 07388 - 9934675
E-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 - 9214324
Mobil 0176 - 55079323
E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 - 9214325
Mobil 01575 - 3352866
E-Mail: patricia.engling@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg

Tel. 07373 - 9205699
Mobil 0178 - 9061124
E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag:	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 13.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 12.00 Uhr

Hausmeister gesucht!

Für das Haus Adolph Kolping und das Pfarrbüro suchen wir einen handwerklich begabten Hausmeister.
Die Bezahlung erfolgt auf Ehrenamtszuschale.

Infos und/oder Bewerbungen an:

Kirchenpflege Erika Bross
Münsterpfarramt Zwiefalten, Beda-Sommerberger-Str. 5,
88529 Zwiefalten
Tel. 0172-9141879, Mail: mariageburt.zwiefalten@nbk.drs.de

Josefstag in Zwiefalten

Die Münstergemeinde lädt ein zum Festgottesdienst am Montag, 20. März 2023 um 10.30 Uhr im Münster. Bei diesem Gottesdienst wird der Hl. Josef, der einen besonderen Platz in der heiligen Geschichte hat, geehrt.

Am Hochfest Verkündigung des Herrn,

Samstag, 25. März 2023, feiern wir einen Wallfahrtsgottesdienst um 10.30 Uhr im Münster in Zwiefalten. Es bezieht sich auf das Lukasevangelium – die Begegnung Mariens mit dem Erzengel Gabriel. Ihr wird hierbei erklärt, dass sie den Sohn Gottes gebären wird. Aus der Anrede des Engels an Maria hat sich das Gebet „Gegrüßet seist Du, Maria...“ entwickelt.

Ökumenischer Weltgebetstag 2023

Ein großes Dankeschön allen Frauen, die mit uns am 03. März im Kapitelsaal Zwiefalten und in Münzdorf gebetet und gesungen haben.

Bilder vom Kapitelsaal können Sie sich unter www.se-zwiefalter-alb.drs.de anschauen.



FIRMUNG 2023

Auch in diesem Jahr sind die Jugendlichen unserer Seelsorgeeinheit, die die achte Klasse besuchen zur Firmung eingeladen. Wir feiern den Firmgottesdienst in unserer Seelsorgeeinheit am **Freitagabend, 20. Oktober im Münster in Zwiefalten.**

In den nächsten Tagen werden die Jugendlichen persönlich angeschrieben und können sich dann auch zum Firmkurs anmelden.

Kontakt Firmvorbereitung in der Seelsorgeeinheit:
Gemeindereferentin Patricia Engling
Tel. 07373/ 9214325, Mobil 01575/3352866 oder auch per Mail patricia.engling@drs.de

Jugendliche, die wir über unsere Datensysteme nicht erreichen, können sich gerne melden.

Katholischer Kindergarten Zwiefalten

Für unseren Kindergarten St. Gertrud in Zwiefalten, suchen wir ab sofort eine

Pädagogische Fachkraft als Gruppenleitung

gem. §7 KiTaG (m/w/d) mit einem Beschäftigungsumfang von 80% - 100%



Der Katholische Kindergarten St. Gertrud in Zwiefalten besteht aus einer Krippengruppe und 4 Kindergarten-gruppen. Die PädagogInnen können sich auf eine kindgerechte Umgebung und ein durchdachtes Konzept freuen.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Richten Sie diese bitte an das

Katholisches Verwaltungszentrum Riedlingen | Frau Weber
St.-Gerhard-Straße 16 | 88499 Riedlingen | fweber@kvz.drs.de



www.stellenrate.de



Beginn des Wallfahrtsjahres:

Am 19. März, dem Josefstag, wird das Wallfahrtsjahr mit einem feierlichen Gottesdienst um 9.00 Uhr im Münster zu Heiligkreuztal eröffnet. Ab diesem Tag ist auch wieder an jedem Sonntag bis Ende Oktober von 14 bis 16 Uhr das Kornhaus für Besucherinnen und Besucher geöffnet.

Der Eintritt zu der Ausstellung mit peruanischen Tonfiguren zum Leben des jungen Jesus aus der Sicht des heiligen Josef ist kostenlos. Gruppen, die eine Führung möchten, können sich an das Wallfahrtsbüro unter Tel. 07371 / 9546732 oder per Mail an info@josefs-wallfahrt.de wenden.

Es lädt herzlich ein:

Fromme Josefs Vereinigung von Heiligkreuztal und Geistliches Zentrum Heiligkreuztal

Münsterchor

Mittwoch 22.03.2023

18:30-19:45 Uhr Chorprobe für Männer,
ab 19:45 Uhr Chorprobe für Frauen im Haus Adolph Kolping.

Mörsingen

Sonntag, 26.03.2023 – 5. Fastensonntag
– Beginn der Sommerzeit – Misereor-Kollekte
10.30 Uhr Eucharistiefeier

(Josef Pfeifer u. Angeh.; Josef Denzel u. Karl Schneider)

Upflamör

Donnerstag, 16.03.2023 – 3. Fastenwoche
18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 19.03.2023 – 4. Fastensonntag

10.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 23.03.2023 – 4. Fastenwoche

18.00 Uhr **Rosenkranzgebete**

Die Jahresrechnung 2020 und 2021 und die Haushaltspläne 2023/2024 werden 2 Wochen lang im Kath. Verwaltungszentrum Riedlingen, St. Gerhard-Str. 16 in 88499 Riedlingen und zwar vom 20.03.2023 bis 02.04.2023 zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder aufgelegt.

Ökumenische Veranstaltungen



**Bastelaktion für Kinder ab 1. Klasse
Was haben Palmen mit Ostern zu tun?**

Wir werden hören, warum wir Palmsonntag feiern, gemeinsam singen und basteln.

Bild: pixabay.com

Wann: 10 – 12 Uhr

Wo: Elsa-Brändström-Str. 12, Zwiefalten

Um besser planen zu können bitten wir um deine Anmeldung bei Marina Koller, Tel.: 07373 915231 oder Marina.Koller@elkw.de



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarrer Albrecht Schmieg
Elsa-Brändström-Straße 12
88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten- Hayingen

IBAN: DE6764050000001203150

Kreissparkasse Reutlingen

Sprechzeiten für Sekretariat Zwiefalten und Hayingen:

Dienstag und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.

Tel.: 07373 2885 E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Der Wochenspruch lautet:

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“ (Joh 12,24)

Im Sterben das Leben

„Der gewinnt auch dem Schlimmsten noch etwas Gutes ab!“ Ein Kopfschütteln, ein leises Bewundern. Manche Leute verbreiten Freude, obwohl sie wirklich nichts zu lachen haben.

„Freut euch – allem Leiden zum Trotz!“ Mitten in der Passionszeit erklingt dieser Ruf am Sonntag Lätare. Freuen – warum? Weil schon im Sterben das Leben begriffen ist. Plastisch die Bilder, die Jesus wählt: Nur das Samenkorn, das in die Erde fällt, bringt Frucht. Brot muss verzehrt werden, um stärken zu können. Er selbst ist das Brot für uns, das jetzt schon den Hunger nach Leben stillt. Auch wenn wir nur das Schlimmste sehen: Trost ist ganz nahe. Denn Gottes Zusage gilt: „Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmen.“

Freitag, 17.3.2023



15:00 – 16:00 Uhr Die Bücherei im Pfarrhaus Zwiefalten ist geöffnet

Herzliche Einladung zur **Bezirkssynode am 17.03.2023 im Gemeindezentrum in Hülben** (Kirchstraße), neben der Kirche. Beginn ist um 17:30 Uhr.

Die Synode ist öffentlich. Für nähere Informationen melden Sie sich bitte im Pfarramt Zwiefalten.

Sonntag, 19.3.2023 - Lätare

10:15 Uhr Gottesdienst in der Katharinenkirche in Hayingen

18:00 Uhr Bezirksjugendgottesdienst in Lonsingen

Nähere Infos folgen am Ende der Mitteilungen.

Montag, 20.3.2023

19:00 Uhr Chorprobe im Pfarrhaus Zwiefalten

Mittwoch, 22.3.2023

15:30 -17:00 Uhr Konfis in Zwiefalten

Herzliche Einladung zum

Bezirksjugendgottesdienst am Sonntag, 19.03.23,
18 Uhr in der Evang. Kirche in Lonsingen (Kirchbergstr.)
Thema: „Was soll ich für dich tun?“

Am 19. März 2023 gibt es um 18 Uhr in der Evang. Kirche in Lonsingen wieder den bezirksweiten Jugendgottesdienst, dieses Mal unter dem Motto:

„Was soll ich für dich tun?“. Musikalisch wird der Jugo von einer tollen Band begleitet und den Input wird Björn Büchert halten.

Ein ehrenamtliches Team vom Kispel und das EJW Bezirk Bad Urach-Münsingen lädt Jung und Alt herzlichst zu diesem Gottesdienst ein!

Kontaktadresse: Ev. Jugendwerk Bezirk Bad Urach-Münsingen, Max-Eyth-Str. 19, 72574 Bad Urach, 07125/93993-11 oder Email: info@ejw-bum.de

Vereine und Organisationen

Cäcilia Zwiefalten



Am Donnerstag, 16.03.2023 findet um 19.30 Uhr eine Singstunde im Haus Adolph Kolping statt.

Vorschau:

Donnerstag, 23.03.23 Singstunde um 19.30 Uhr im HAK

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, den 17. März 2023 findet um 20:00 Uhr im Gasthof Mohren in Zwiefalten - Baach die Mitgliederversammlung des Liederkranzes statt. Wir laden satzungsgemäß alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte
 - 1. Vorsitzender
 - Kassier
 - Kassenprüfer
 - Chorleiterin
3. Aussprache
4. Entlastung
5. Veranstaltungen 2023
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis Montag, den 13.03.2023, schriftlich beim 1. Vorsitzenden Alfred Bayer, Karl-Baumeister-Str. 22, 88529 Zwiefalten einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Bayer
1. Vorsitzender

Liebe Freunde der Cäcilia,

der Liederkranz Cäcilia fährt mit zum Partnerschaftsjubiläum nach La Tessoualle. Wir wollen das Programm der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum musikalisch bereichern und uns zusammen mit unserer Dirigentin Heidi Fischer, die ebenfalls mitreist, darauf vorbereiten.

Für dieses „Projekt“ suchen wir interessierte Mitreisende, die gerne zusammen mit uns, im Chor der Cäcilia, in La Tessoualle mitsingen möchten. Geplant ist, dass wir uns am Samstag, 01.04.2023 im Haus Adolf Kolping zur ersten Singstunde um 16:00 Uhr treffen und dann immer an den Samstagen (außer Karsamstag) bis zur Abreise üben. Es wird sicherlich ein tolles Erlebnis und ich freue mich auf eure Anmeldungen oder Fragen.

Um besser planen zu können, melden sie sich bei Interesse unter der Emailadresse acbayer@gmx.net oder der Telefonnummer 07373-1209 an. Wenn niemand Zuhause ist sprechen sie auf den Anrufbeantworter und ich rufe sie zurück.

Alfred Bayer

1. Vorsitzender

DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023 des DRK Zwiefalten/Pfronstetten

am **Samstag, den 15. April 2023 um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Hofstraße 10, 88529 Zwiefalten**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Bereitschaftsleitung
4. Bericht des Jugendleiters / Jugendrotkreuz
5. Bericht der Abteilung Essen auf Rädern
 - a. Kassenbericht Essen auf Rädern
 - b. Kassenprüfungsbericht Essen auf Rädern
6. Kassenbericht Hauptkasse
7. Kassenprüfungsbericht Hauptkasse
8. Aussprache über Punkte 2 bis 7
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahl der Delegierten zur Kreisversammlung
11. Grußworte der Bürgermeister/innen von Zwiefalten und Pfronstetten sowie des Präsidenten
12. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 03. April 2023 schriftlich an den 1. Vorsitzenden zu richten.

gez. Andreas Bisinger

1. Vorsitzender

Förderverein der TSG Zwiefalten

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der TSG Zwiefalten e.V.

Montag 20.03.2023 beim Münsterwirt um 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht Kassierer
4. Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Vorschau
8. Aussprache

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 17.03.2023 beim 1. Vorsitzenden Gernot Walz, Elsa-Brändström-Strasse 8, Zwiefalten einzureichen.

Alle Freunde und Gönner der TSG Zwiefalten sind herzlich eingeladen.

Geschichtsverein Zwiefalten

www.geschichtsverein-zwiefalten.de



Wir möchten nochmals an den **Vortrag von Ulrich Holtz** am kommenden **Freitag um 19.30 Uhr im Konventbau des ZfP** erinnern „Die Verkehrsgeschichte rund um Zwiefalten“. Der wesentliche Inhalt seines mit Sicherheit interessanten Vortrags sind die 130 Jahre alten Planungen für den Abzweig der Eisenbahn von Zwiefaltendorf nach Zwiefalten und auf die Alb. Im Blick auf die Bedeutung der Bahn in heutiger Zeit blickt der Referent auch auf Entwicklungsmöglichkeiten des Eisenbahnnetzes in unserer Region.

Wir bitten die technischen Unzulänglichkeiten beim letzten Vortrag zur Dachsanierung des Münsters zu entschuldigen und sind bemüht, dass sich dies nicht wiederholt.

Der Geschichtsverein Zwiefalten startet am Samstag, 25. März um 19.30 Uhr seine diesjährige Reihe der „Konzerte in der Prälatur“ mit dem „Trio lirico“, einer Formation bestehend aus drei zauberhaften jungen Damen, die den Zuhörern ein vielfältiges Musikprogramm zu Gehör bringen werden.

Zur Aufführung kommen Werke von L. v. Beethoven, Max Reger, Jean Sibelius und e. v. Dohnányi.

Streichensemble **„TRIO LIRICO“**



Franziska Pietsch Violine
 Andrea Darzins Viola
 Hila Karni Violoncello

Die drei Musikerinnen des Trio Lirico verbindet zum einen ihre Leidenschaft für die Kammermusik; zum anderen verfolgen alle drei auch ihre Karrieren als Solistinnen. Die kammermusikalische Zwiesprache wird mit solistischer Leidenschaft gehalten, drei charaktervolle Persönlichkeiten „unterhalten“ sich auf Augenhöhe, pflegen ihre Individualität, ohne die Ensemble-Homogenität zu vernachlässigen. Das Trio lirico wurde im Jahr 2014

gegründet. Anlässlich des 100. Todesjahres von Max Reger hat das Trio sein Debüt Album beim Label audite aufgenommen. Georg Christoph Biller, Thomaskantor, Dirigent und Komponist hat dem Trio ein Streichtrio „Rilke-Metamorphosen“ gewidmet. Eine weitere Einspielung mit Werken von Schnittke, Weinberg und Penderecki wurde im September 2019 veröffentlicht. Sie erhielt Nominierungen für den Preis der deutschen Schallplattenkritik sowie den ICMA 2020.

Karten

Anmeldungen werden erbeten unter konzertkarten@geschichtsverein-zwiefalten.de oder telefonisch unter 07373-915134 (bei Abwesenheit bitte Anrufbeantworter besprechen).

Eintrittspreise

Vorverkauf und Abendkasse 20 €

Mitglieder des Geschichtsvereins 15 €

Schüler und Studenten 15 €

Jeder Besucher erhält zur Begrüßung ein Glas Sekt, Bewirtung in der Pause und nach dem Konzert.

Unser Münsterpfarrer Herr Sigmund F.J. Schänzle lädt uns am 26. März zu einer Exkursion in seine frühere Heimat ein.



Die Ziele sind:

Erbstetten mit Führung in der Pfarrkirche St. Stephanus, Pfarrhausmuseum und „Pfarrer-Dr. Walz –Saal“,

Altsteußlingen, (Geburtsort des Hl. Anno, Erzbischof von Köln (+ 1075) und des Seligen Ernst von Zwiefalten (+ 1147), Besichtigung der Pfarrkirche und des ehemaligen Standortes der Burg „derer von Steußlingen“.

Dächingen mit Besuch der Riedkapelle („Maria auf dem Wochenbett“ oder „Maria im Elend“, um 1465) und der Pfarrkirche, sowie des Museums für Br. Johannes Baptista Stiehle CSsR, geboren in Dächingen und Erbauers der Kathedrale von Cuenca (Ecuador).

Danach in Dächingen Einkehr im Gasthaus „Krone“, Rückfahrt Ca. 18.00 – 18.30 Uhr

Abfahrt ist um 13.30 Uhr in Fahrgemeinschaften, Treffpunkt Parkplatz Rentalhalle, Anmeldungen werden erbeten bis 22.03.2023 bei H.-J. Riedlinger (Tel. 07373-2242) oder besser per Mail an riedlinger@geschichtsverein-zwiefalten.de. Teilnahme für alle Interessierten.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Herrn Pfarrer Schänzle!



Katholischer Frauenbund



Frauenliturgie in neuer Form:
mit meditativen Elementen und spirituellen
Impulsen, mit biblischen Texten und schöner
Musik, ganzheitlich, berührend, inspirierend,
stärkend.

Unser Beitrag zur Erneuerung der Kirche.

**Herzliche Einladung zu
Gottesdienst und Gespräch am
Freitag, 24. März 2023, 19.00 Uhr
in der Klosterkirche in Untermarchtal**

**Thema: Louise von Marillac
In den Fußstapfen starker Frauen**

Eine Anmeldung ist nicht nötig.
Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt,
bitte bei Manu Schmid Tel. 07373-2388 melden.

LandFrauenverband Reutlingen e. V. Land Frauen



Hallo Frühling, wie schön,
dass du an meine Haustüre kommst.

♥-liche Einladung an alle Bastler und Frühlingliebhaber.

Am Montag, den **20. März um 19:30 Uhr** dürfen wir gemeinsam mit
Sandra Staneker bei Blumen Eppler in Zwiefalten eine Frühjahrsdeko für die
Haustüre basteln.
Kursgebühr liegt bei 10€ zzgl. Materialkosten (wird am Abend abgerechnet).

Anmeldung bei Ruth Schmid: 0152 31985004

...angeboten von den Zwiefalter Land Frauen

Erreichen Sie Menschen in Ihrer Nähe.



Musikkapelle Zwiefalten e. V.

Musikprobe:

Die nächste **Musikprobe** findet am **kommenden Freitag, den 17. März, um 20:00 Uhr** im Probelokal statt.

Jugendkapelle



Die nächste Probe der **Jugendkapelle** findet am Freitag,
17. März von 18.45 bis 19.45 Uhr in der Rentalhalle statt.

Bläserteam:

Die nächste Probe findet am Freitag, 17. März von 16.00 bis
16.45 Uhr in der Rentalhalle statt.

Narrenzunft Rälle e. V. Zwiefalten



Häsrückgabe

Am **Freitag, 17.03.2023** können die bisher noch nicht zurück-
gebrachten zunfteigenen Häser und Masken der Narrenzunft
„Rälle“ Zwiefalten e.V. von **16.00 - 18.00 Uhr** in der neuen
Hässtube, Gerberstraße 4 in Zwiefalten abgegeben werden.

Häser werden im ungereinigtem aber gesäuberten Zustand
angenommen.

Gockelsocken sind gewaschen abzugeben.

PARTNERSCHAFTSVEREIN ZWIEFALTEN - LA TESSOUALLE



50 jähriges Partnerschaftsjubiläum vom 18. - 22. Mai 2023

Wie bereits mehrfach informiert, feiern wir im Mai
dieses Jahres das 50jährige Bestehen unserer
deutsch-französischen Gemeindeparkpartnerschaft
in La Tessoualle.

Es stehen noch wenige Plätze zur Verfügung
und wir freuen uns über die sehr gute Resonanz
in der Bevölkerung.

Lassen sie sich dieses verlängerte Wochenende
mit der besonderen Stimmung der
Jubiläumsfeierlichkeiten nicht entgehen.

Mehr Infos zur Fahrt und zur Anmeldung
erhalten Sie auf unserer Webseite

www.partnerschaftsverein-zwiefalten.de

Über den Button „mehr Informationen hier“
gelangen Sie direkt zur Anmeldung.

Für telefonische Rückfragen stehe ich Ihnen gerne unter der Telefonnummer 0175 2662602 zur Verfügung.

Ab Montag 20.03.2023 ab 20 Uhr laden wir zu einem deutsch französischen Stammtisch nach Baach in den Mohren ein. In lockerer Runde kann jeder der Lust hat seinen französischen Wortschatz aufbessern, wieder einüben oder aber nur „inhören in die französische Sprache“.

Der **Informationsabend** für alle Fahrteilnehmer wird am **06. Mai 2023** stattfinden. Bitte merken Sie sich den Termin vor.

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Sonntag, den 26. März 2023** Im Feuerwehrgeräte Haus statt.

Mit partnerschaftlichen Grüßen

Klaus Fischer
1.Vorsitzender

Schützenverein Zwiefalten 1929 e. V.



Jahreshauptversammlung 2023

Zu Beginn der diesjährigen Hauptversammlung unseres Schützenvereins begrüßte Oberschützenmeister Samuel Fischer die anwesenden Mitglieder, den Ehrenvorstand Hans Glöckler, sowie als Vertreter der Gemeinde Zwiefalten die stellvertretende Bürgermeisterin Maria Knab-Hänle. Noch vor den Berichten gedachte die Versammlung mit einer Schweigeminute den im letzten Jahr verstorbenen Mitglied Willi Gramenske.

Es folgten die Berichte des Oberschützenmeisters und der Abteilungsleiter: OSM Samuel Fischer berichtete über die Mitgliederentwicklung der letzten, stark durch die Coronapandemie geprägten Jahre. Er bedauerte, dass nicht nur passive, sondern sich auch aktive Schützen aus dem Verein zurückgezogen haben. Die Folgen davon waren Schwierigkeiten bei der Suche nach Mithelfern bei Arbeitseinsätzen oder bei der Beaufsichtigung des Schießbetriebs. Für das neue Jahr zeigte er sich jedoch optimistischer. Die hohe Anzahl an Anfragen und Trainingsbesuche von interessierten Personen lassen darauf hoffen, dass die Talsohle durchschritten wurde. In der Bogensparte konnten bereits die ersten Neueintritte in diesem Jahr verzeichnet werden.

Im Anschluss an seinen Bericht dankte Samuel Fischer allen Mitgliedern und Vorstandskollegen, die trotz der schwierigen Situation in den letzten Jahren dem Verein weiterhin die Treue gehalten haben.

Sportleiterin Jenny Sembritzki berichtete, dass in der letzten Saison fünf Mannschaften für unseren Verein in den unterschiedlichsten Disziplinen an den Start gingen. Bei der Kreismeisterschaft im Frühjahr 2022 waren darüber hinaus 20 Einzel-

schützen vertreten, die 5 Kreismeistertitel, sowie 3 zweite und 2 dritte Plätze nach Zwiefalten holen konnten. Die Kreismeistertitel gingen dabei an Vanessa Gester, Birgit Thun sowie Samuel Fischer.

Bei den Ligawettkämpfen konnte sich unser KK-Gewehrmannschaft gegen die Schützengilde Engstingen durchsetzen und belegte den ersten Platz. Darüber hinaus stellte der Verein auch die drei besten Schützen der Liga: Tina Sembritzki, Jennifer Sembritzki und Bernd Herрман.

Bei den Ligawettkämpfen der Großkalibergewehrrunde konnte unser Verein in diesem Jahr mit zwei Mannschaften starten. Diese belegten Platz 11 und 15 bei 20 teilnehmenden Mannschaften. Bester Einzelschütze aus Zwiefalten war Andreas Rapp (Platz 9).

Auch in der Sportpistolenliga war der Verein vertreten mit einer Mannschaft vertreten, allerdings steht hier der letzte Wettkampf noch aus.

Bogenleiter Alexander Heusel berichtete von einem erfolgreichen Start in die Freiluftsaison am 28.04.2022, sowie von der erfolgreichen Teilnahme an den Kreismeisterschaften in Mehrstetten. Ein Höhepunkt im vergangenen Jahr war das Sommerferienprogramm unserer Bogenabteilung, an dem 26 Kinder teilgenommen haben.

Schatzmeister Robert Rapp konnte trotz der widrigen Umstände noch einen positiven Kassenstand vorweisen. Warnte aber für das kommende Jahr vor gestiegenen Betriebs- und Energiekosten und mahnte die Mitglieder zum Kostensparen. Die beiden Kassenprüfer Birgit und Reiner Thun bestätigten ihm eine fehlerfreie Buchführung.

Nach Aussprache danke Maria Knab-Hänle dem Verein für seine Bereicherung am Zwiefalter Vereinsangebot und sprach sich für eine Entlastung der Vorstandschaft aus, welche von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen wurde.

Ehrungen

Ehrennadel WSV in Bronze (10 Jahre Mitglied)

- Jürgen Heusel
- Reiner Tuhn
- Birgit Tuhn
- Bernd Rudolf
- Sandra Schaible

Ehrennadel WSV in Silber (20 Jahre Mitglied)

- Herbert Ott
- Wolfgang Burgmaier
- Bernd Schneider

Ehrennadel WSV in Gold (50 Jahre Mitglied)

- Robert Glöckler

Darüber hinaus wurde Samuel Fischer für seine besonderen Verdienste und sein langjähriges Wirken als Vereinsvorstand von seinen Vorstandskollegen mit einem prächtigen Geschenkkorb geehrt.

Im Rahmen der Ehrungen erfolgte auch die Bekanntgabe des diesjährigen Königshauses, welches am 06. Januar ausgeschossen wurde. Bester Schütze und damit neuer Schützenkönig wurde Andy Ostheimer. Als zweit- bzw. drittbester Schützen wurden ihm Alexander Heusel und Robert Rapp als Ritter zur Seite gestellt.

Wahlen

Zum Abschluss erfolgten noch die Wahlen der beiden Kassenprüfer. Hier wurden Birgit und Reiner Thun erneut von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt und in ihrem Amt bestätigt.

gez.
Jochen Hinz
Schriftführer



Ritter Robert Rapp und König Andy Ostheimer

Schützenhaus am Samstag geschlossen

Kommenden Samstag findet aufgrund einer privaten Veranstaltung kein Training im Schützenhaus statt. Wir bitten dies zu beachten.

Schwimmbadfreunde Zwielfalten e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **27.03.2023** um **20.00 Uhr** in der **Radlerherberge in Baach** statt. Wir laden alle Mitglieder des Vereins, Gönner und Freunde unseres schönen Höhenfreibades herzlich ein, daran teilzunehmen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Kassiererin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprachen zu den Berichten
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Sonstiges

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 16.03.2023 schriftlich bei Maria Lehmann unter der Mailadresse mastlehmann@t-online.de einzureichen.

Maria Lehmann
1. Vorsitzende

Tagesmütter e.V. Reutlingen



JETZT TAGESPFLEGEPERSON WERDEN!

Kinder liegen Ihnen am Herzen? Sie suchen eine neue berufliche Perspektive?

Dann wartet in der Kindertagespflege eine anspruchsvolle und erfüllende Tätigkeit auf Sie! Als Tagesmutter oder -vater können Sie ihre Tätigkeit Ihrem eigenen Leben anpassen. Qualifizierte Tagesmütter und -väter arbeiten selbständig im eigenen Haushalt, angestellt im Haushalt der Eltern oder im Team in anderen geeigneten Räumen.

ONLINE INFOVERANSTALTUNG:

Montag, den 27.03.2023, um 18:00 Uhr

Anmeldung bis spätestens Donnerstag, den 23.03.2023, unter: renz@tagesmuetter-rt.de mit der Angabe Ihrer Kontaktdaten.

Weitere Informationen: www.tagesmuetter-rt.de



gefördert durch:



Direkt an Ihre Haustür.
Jede Woche neu.
Besser informiert sein.
Ihr Mitteilungsblatt.



Trachtenvereinigung Baach e. V.



Baacher Frühjahrswanderung

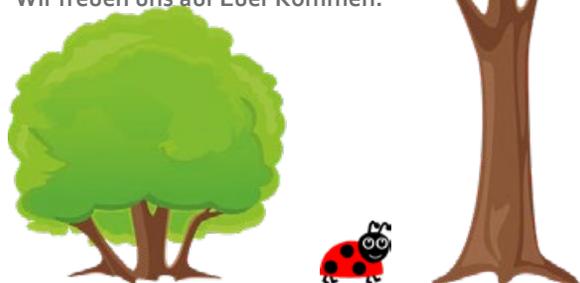
Wir laden **alle Baacher** zu unserer spontanen Frühjahrswanderung am **Sonntag, 19. März 2023** herzlich ein.

Abmarsch ist um **13 Uhr** am Spielplatz, oder um **13:30 Uhr** am Peters Käppele.

Die Wanderung dauert ca. 1,5 - 2 Stunden, einmal um den Emerberg bis in den Schneckengarten. Die Strecke ist für alle Altersgruppen (inkl. Kinderwagen) geeignet.

Im Schneckengarten würden wir anschließend mit Kaffee und Kuchen und Grillen den Tag ausklingen lassen. Getränke inklusive Kaffee wird vom Trachtenverein gestellt. Geschir und Essen sollte jeder selbst mitbringen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Bericht zur Jahreshauptversammlung der Trachtenvereinigung Baach am 05.03.2023 um 19:30 Uhr

Am Sonntag, 05.03.2023 fand im Gasthaus Mohren in Baach die diesjährige Mitgliederversammlung der Trachtenvereinigung Baach statt. Die Vorsitzende Nicole Schrode konnte 27 interessierte Mitglieder und Freunde des Vereines begrüßen, darunter auch Klaus Käppeler als Vertreter der Gemeinde. Nach einer Gedenkminute zu Ehren der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder wurde in die Tagesordnung eingestiegen.

Nicole Schrode berichtete über die Arbeit von Vorstand und Ausschuss während des letzten Vereinsjahres. Die neu gewählte Vorstandschaft hat gut zusammengefunden und die Arbeiten gemeinsam erledigt. Die Baacher Hockete fand am 31.07.2022 statt. Viele fleißige Helfer bewirteten die Besucher. Der Trachtentanz der Kinder kommt bei den Zuschauern sehr gut an und auch die Kinder haben großen Spaß am Tanzen. Der Flohmarkt war am 10.09.2022, vergangenes Jahr ein Samstag. Der nächste Flohmarkt soll wieder an einem Sonntag stattfinden, um mehr

Besucher zu gewinnen. Das Herbstkränze basteln, sowie das Rübengeister schnitzen lockte viele Mitmacher. Am 2. Oktober war der Trachtenverein zu Besuch beim Kreismusikfest in Zwiefaltendorf und beteiligte sich dort am Umzug. Als letzte Aktivität im Jahr 2022 war die Durchführung eines Standes auf dem Zwiefalter Weihnachtsmarkt. Junge Frauen haben das Backen im Backhaus gelernt und konnten so die altbewährte Gruppe der Backfrauen am Weihnachtsmarkt unterstützen. Der Weihnachtsmarkt war ein voller Erfolg! Als erste Veranstaltung 2023 konnte Nicole Schrode über das Funkenfeuer berichten.

Kassiererin Katharina Göhring legte der Versammlung in einem kurzen Überblick mit einigen Zahlen die aktuelle Finanzlage des Vereins dar. Alle Kontenstände und deren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr wurden genannt. Der Kassenprüfer Thomas Gehweiler berichtete der Versammlung, dass keinerlei Beanstandungen zur Kasse vorliegen und bescheinigte der Kassiererin eine saubere, ordentliche, übersichtliche und sachgemäße Führung der Finanzgeschäfte.

Es wurde keine Aussprache von der Versammlung gewünscht. Auf Vorschlag wurde die Entlastung von Vorstand, Ausschuss und Kassiererin durch Klaus Käppeler durchgeführt. Die anwesenden Mitglieder erteilten einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen, die Entlastung. Herr Käppeler bedankte sich im Namen der Gemeinde für das Engagement des Vereins in der Gemeinde und im Teilort, und beendete seine Worte mit „Baach blüht auf“!

Die Vorsitzende konnte 5 Ehrungen vornehmen (davon 2 Anwesende)

40 Jahre: Herbert Holder

25 Jahre: Gerda Auchter, Bettina Schmucker, Ulrike Ott, Franz Haiß

Die Geehrten erhielten eine Urkunde und eine kleine Aufmerksamkeit!



Gerda Auchter 25 Jahre und Herbert Holder 40 Jahre mit der Vorsitzenden Nicole Schrode

Nach Vorstellung der Finanzordnung mit neu angegliederter Gebührenordnung durch Nicole Schrode erfolgte die Abstimmung einstimmig.

Die Vorsitzende gab noch einen Überblick über die kommenden Veranstaltungen 2023. Darunter das traditionelle stellen des Maibaums, Ausflug der Weihnachtsmarkthelfer, Teilnahme am Schäferlauf (23.07.), Baacher Hockete (30.07.), Herbstkränzen basteln, Rübengeister schnitzen, Weihnachtsmarkt.

Die Vorsitzende bedankt sich und konnte die Versammlung um 20:20 Uhr schließen.

Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023
Freitag, 24. März 2023, 20:00 Uhr
Brauhaus, Zwiefalten

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht
4. Tätigkeitsberichte der Abteilungsleiter
5. Aussprache zu den Punkten 2 bis 4
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Informationen, Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens 17.03.2023 beim Vorsitzenden Jochen Geiselhart, Emerbergweg 21, 88529 Zwiefalten-Baach, schriftlich eingereicht werden.

Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde der TSG Zwiefalten. Die Vorstandschaft der TSG Zwiefalten freut sich auf eine rege Teilnahme an unserer Jahreshauptversammlung.

Abteilung Fußball



Bezirksfreundschaftsspiele:

Samstag 11.03.23, 15:30 Uhr
SGM Hayingen/Zwiefalten/Pfronstetten I - SV Ölkofen 3:2 (2:0)
Torfolge: 1:0 X. Bayer, 2:0 N. Jaeger, 3:0 F. Mack

Sonntag 12.03.23, 15:00 Uhr
SGM Zwiefalten/Hayingen/Pfronstetten II - SV Bremelau II 1:2
Torfolge: 1:0 S. Tress

Vorschau:

Kreisliga B1 Donau, 15. Spieltag, Sonntag 19.03.23, 15:00 Uhr
TSG Ehingen II - SGM Zwiefalten/Hayingen/Pfronstetten II
Spielort: Ehingen

Bezirksfreundschaftsspiel, Sonntag 19.03.23, 17:15 Uhr
SGM Hayingen/Zwiefalten/Pfronstetten I - FC Trailfingen-Seeburg
Spielort: Ehingen

gez. C. Ott

Verband Katholisches Landvolk e.V.



Kreativseminar „Aus dem Nebel ans Licht“ - Autobiografisches Schreiben und mehr

Die heute circa Fünfundvierzig- bis Fünfundsechzigjährigen tragen die oft traumatischen Erlebnisse der Eltern, die diese selbst nie aufarbeiten konnten, unbewusst mit.

Die typischen Anzeichen dieses sog. Generationentransfers sind: ... das Gefühl, viel zu leisten, aber nicht wirklich zu genügen... nicht „Nein“ sagen zu können... trotz guter Arbeit stellt sich kaum innere Zufriedenheit ein... das Gefühl von Heimatlosigkeit, Andersartigkeit oder auf der Flucht zu sein... das Gefühl, die eigenen Eltern emotional nicht erreichen zu können... Der Verband Katholisches Landvolk bietet unter der Leitung von Marion Betz (Kunsttherapeutin) in geschützter Atmosphäre einen Schreib- und Mal-Workshop für Kriegsenkel von Sa 6.05. – So 7.05.23 im Tagungshaus Schönenberg in 73479 Ellwangen an. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Kosten: € 320,- Malmaterial, Übernachtungs- und Verpflegungskosten inklusive. Anmeldung bis Fr 14.04.2023 bei vkl@landvolk.de oder unter 0711 9791-4580. Teilnehmerzahl begrenzt.

Aktuell und Wissenswertes

8. EMERINGER OSTERMARKT
Sonntag 26.03.2023
13:00 bis 17:00 Uhr
Bürgerhaus Emeringen

Veranstalter: Frauerrunde Emeringen



	KAFFEE & KUCHEN	IM BÜRGERHAUS
Alles mit Liebe und handgemacht	HOF MÜNCH GbR, HOCHBERG FAM. GAIRING RETTIGHOFEN STEINHART, LANGENENSLINGEN OSTHEIMER ALEXANDRA & BURGMAIER CHRISTINE LAUTERACH CHRIST HEIDEMARIE, HOHENSTEIN BURGMAIER MARTIN EMERINGEN REHM VRONI & ROBERT SONDERBUCH FRAUENRUNDE EMERINGEN	HEUMILCHKÄSE, HAUSMACHER WURST, GERÄUCHERTES, GER. RINDERWURST HÖLZARBEITEN, FRÜHLINGSDEKO KREATIVE STICKARBEITEN HÄKELARBEITEN, BABYSCHÜHE NATUREIER, HANDGRAVIERT HÖLZGERÄTARBEITEN UND TÜRSCHILDER MIT BRANDMALEREI SCHÖNES AUS HOLZ FRÜHLINGSBLÜHER, SEIFEN UND KERZEN HANDGEMACHT TISCH- UND HANDPALMEN EIGENE HERSTELLUNG



Frühlingsmarkt

vor der Mensa der Waldorfschule in Engstingen

Dienstag, 21. März 2023, 10 – 16 Uhr

Frühlings- & Osterschmuck, Café & Kuchen, Waffeln & Getränke
– mit den Einnahmen unterstützen wir unseren Kindergarten.

Außerdem: Wildpflanzen & Samen (zugunsten unseres Regenwaldprojekts in Peru).

Freie Waldorfschule auf der Alb | Freibühlstr. 1 | 72829 Engstingen | Tel. 07129 937030 | info@waldorf-alb.de | www.waldorfschule-engstingen.de



Samstag, 25. März 2023
20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Marbach

Leitung: Musikdirektor Anton Merkle
Jugendkapelle Herbertingen-Marbach: Martina Ummerhofer

Seien Sie unsere Gäste!

